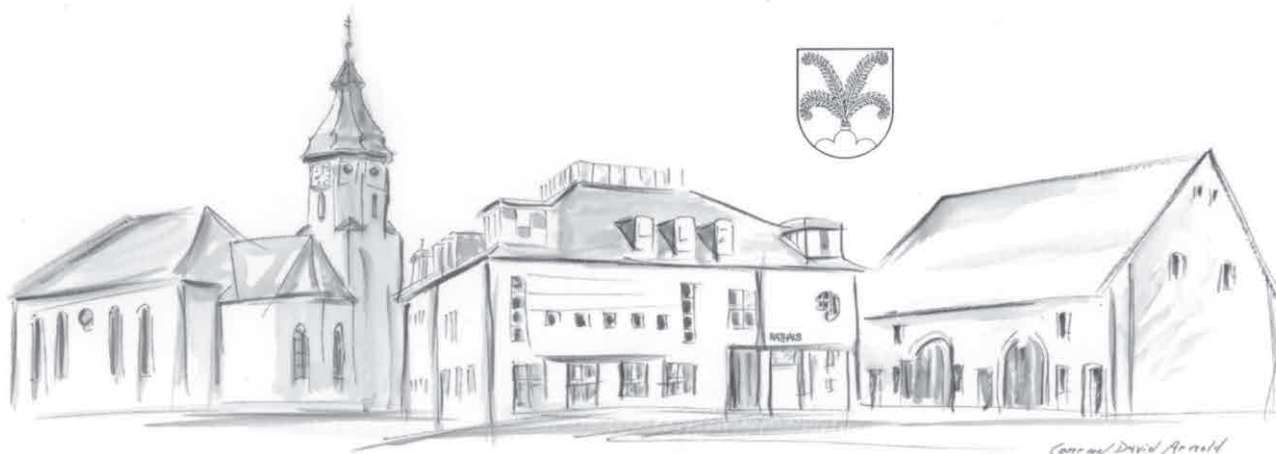




Grünkraut Mitteilungen

AMTSBLATT DER GEMEINDE GRÜNKRAUT

59. Jahrgang

Freitag, 04. April 2025

Nummer 14

Buchen Sie jetzt ihre Karte für die Vorstellung von Bernd Kohlhepp (alias Hämmerle) mit musikalischer Umrahmung durch den Musikverein Grünkraut.
Wann? —> 05.04.2025, 20 Uhr - 19 Uhr Einlass Wo? —> Festhalle in Grünkraut

Sa. 05.04.25

**HÄMMERLE
TRIFFT BLASMUSIK**



**KARTENVORVERKAUF ab
SOFORT bei folgenden Stellen:**

- Kreissparkasse Grünkraut
- Gemeinde Grünkraut
- Veranstaltung@musikverein-gruenkraut.de

VVK: 15,00 €
Abendkasse: 18,00 €



**Musikverein
Grünkraut**
seit 1909



Nachbarschaftshilfe

Grünkraut

Hilfe in Notsituationen
Christa Gnann, Einsatzleitung
Tel. 0751/ 7602-45
Nicole Pfeiffer, Vertretung
Tel. 0751/18056812

DE03 6519 1500 0015 3940 42

BIC GENODES1TET - Volksbank Bodensee-Oberschwaben

Der Soziallotse hilft weiter...

- ausfüllen - beraten - beantragen. - begleiten -
Tel. 0751/7602-45



Hospizdienst Voralldgäu

Ziel des Hospizdienstes ist die Unterstützung und Begleitung von schwerkranken und sterbenden Menschen und ihrer Angehörigen – würdevoll

und selbstbestimmt! Hospiz respektiert Sterben und Tod als Bestandteile des Lebens.

Gesamtleitung: Klara Öngel, Hofer-Ifen-Weg 1,
88289 Waldburg Tel. 07529/3642

Weitere Ansprechpartnerin:
Brigitte Huber, Tel. 07520/923086



Sozialstation St. Martin

ZUHAUSE PFLEGEN HELFEN BERATEN

Rund um die Uhr erreichbar:
Tel. 07529/855

E-Mail: info@sozialstation-schlier.de



Sozialer Fahrdienst Grünkraut



Fahrtanmeldung	Montag bis Donnerstag von 9.00 bis 11.30 Uhr, Telefonnummer 7602-45 , mindestens 2 Tage vor Fahrtantritt
Wir nehmen mit	In der Mobilität eingeschränkte Personen, die nicht mit dem öffentlichen Personennahverkehr oder dem eigenen Auto fahren können

Malteser Hilfsdienst

Fahrdienste für Menschen mit Behinderung, Kranke und
Senioren mit Einschränkungen

Tel. 0751/366130

DRK Kreisverband Ravensburg e.V.

Hausnotruf und Mobilruf, DRK-Service Zeit (Hauswirtschaftlicher Unterstützungsdienst), Menüservice für Senioren, Wohnberatung, Betreuungsgruppen für Menschen mit Demenz, Notruf 112 - Rettungsdienst
Tel.: 0751/ 56061-0, E-Mail: info@dkr-rv.de

Activpflege

Der Pflegedienst an Ihrer Seite
Rund um die Uhr, Tel. 07529/912662

Pflegedienst Bruderhaus GmbH

Zuhause bestens versorgt
Tel. 0751/793400

Telefonseelsorge Oberschwaben-Allgäu

kostenfrei – rund um die Uhr
Tel. 0800 1110111 oder 0800 1110222

Notfallnummern:

Polizei	110
Feuerwehr	112
Rettungsdienst	112
Medizinische Notfälle	112
Krankentransport	0751/19222
Giftnotruf	0761/19240
Stromstörung/EnBW	0800/3629477
Störung Gasversorgung/TWS Netz GmbH	0800 804-2000
EC-Kartensperrung	116 116
Störungen Trinkwasserversorgung/ TWS Schussental	0751/8042000
Kabelanschluss Brühl, Herrenfeld und Weiherhalde I at sales GmbH, Gaissbeuren	07524/4699412

Rufnummer für den ärztlichen Bereitschaftsdienst

(allgemein,- kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst) **116117 (Anruf ist kostenlos)**

Allgemeine Bereitschaftspraxis Ravensburg

Oberschwabenklinik – St. Elisabethen-Klinikum Ravensburg
Elisabethenstr. 15, 88212 Ravensburg

Öffnungszeiten: Sa., So., u. Feiertage 9 - 13 und 15 - 19 Uhr.

Kinder Bereitschaftspraxis Ravensburg

Oberschwabenklinik – St. Elisabethen-Klinikum Ravensburg
Elisabethenstr. 15. 88212 Ravensburg

Öffnungszeiten: Sa., So. und Feiertage 10-18 Uhr.

Bereitschaftspraxen Homepage:

<https://www.kvbawue.de/patienten/notfallpraxis-finden>

Zahnärztlicher Notfalldienst Homepage:

<https://www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst/>

Online-Sprechstunde für alle gesetzlich Versicherten
Telefon 116117 oder www.docdirekt.de

Rufnummer für den zahnärztlichen Notfalldienst

Notfalldienstnummer 01801 - 116 116

Apotheken Notdienst

Den aktuellen Bereitschaftsdienst der Apotheken finden Sie
im Internet unter www.aponet.de oder Tel. 0800 00 22 833

Tagespflege Grünkraut-Bodnegg

Stiftung Bruderhaus

Pflegedienstleitung: Ilona Hülsbusch 0751/18959866

Pflegestützpunkt Landkreis Ravensburg Beratungsstelle für Pflegebedürftige und Angehörige

Gartenstraße 107, 88212 Ravensburg

Telefon 0751 / 85-3319, 85-3320 oder 85-3321

Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung (EUTB)

Beratung und Information zu Ansprüchen bei Teilhabebeeinträchtigungen durch chronische Erkrankung und Behinderung.
Schubertstr. 1, 88214 Ravensburg

Telefon 0751/99923970; E-Mail info@eutb-rv-sig.de

Tierärztlicher Notfalldienst

Samstag/Sonntag, 05.04./06.04.2025

AniCura Kleintierspezialisten Ravensburg

Telefonische Anmeldung erforderlich unter
Tel.: 07 51/7 91 25 70



The poster is for an event titled 'Nacht der Bibliotheken' (Night of the Libraries) on April 4, 2025. It features a dark background with a light-colored geometric pattern of radiating lines. On the left, there is a vertical strip with three icons: a quiz icon (a question mark inside a circle), a film strip icon, and a person meditating icon. The text is in white and light gray. At the top right is the logo for 'DIE BÜCHEREI'. The main title 'NACHT DER BIBLIOTHEKEN' is written in large, bold, white letters across the center. Below the title is the website 'www.nachtderbibliotheken.de' and the 'dbv' logo with a small text description: 'Eine Initiative des Deutschen Bibliotheksverbandes und seiner 16 Landesverbände'.

**HERZLICHE EINLADUNG ZUR
LANGEN NACHT DER BIBLIOTHEKEN
am 4. April 2025**

Einlass 19:00 Uhr | Beginn 19:30 Uhr

Programm:

- Irish-Pub-Quiz mit Live-Musik
- 21:30 Uhr Filmvorführung „Der Buchspazierer“
- Entspannung zur Nacht

**Eintritt 8 €
Anmeldung erforderlich**

Kartenvorverkauf und telefonische Reservierung im Rathaus
Grünkraut, Zimmer Nr. 0.1, Tel 0751 7602 11 bei Fr. Erath-Klupp

4.4.2025

**NACHT
DER
BIBLIOTHEKEN**

www.nachtderbibliotheken.de

dbv Eine Initiative des Deutschen
Bibliothekerverbandes und seiner
16 Landesverbände

27. Grünkrauter Ostermarkt

**12. April 2025
von 10.30 Uhr – 15.00 Uhr**

Vor dem Pfarrstadel

Besuchen Sie unseren
schönen Ostermarkt
mit Bauern-, Heimwerker-
und Kinderflohmarkt.

Wir freuen uns auf Sie!

Treffpunkt

Schöpferischer Ruhestand Grünkraut



begegnen - erleben

Unser Veranstaltungsprogramm für die kommende Woche:

Tag	Veranstaltung	Beginn/ Abfahrt	Ort/Treffpunkt	Ansprechpartner Telefon
Freitag, 04.04.	Kurzwandern	11:30	Parkplatz Festhalle	Inge 6 27 29 Margret 99 31 93 90
Dienstag, 08.04.	Schreinerwerkstatt	9:00 - 11:00	Haus der Mitte	Otto Kümmerle 0 75 20/25 64
Mittwoch, 09.04.	Gymnastik für Sie und Ihn	14:30 - 15:30	Festhalle	Monika Amling 6 48 85
Mittwoch, 09.04.	Radtreff	13:30	Wertstoffhof	Reinhard Marten 65 27 31 05
Donnerstag, 10.04.	Bergwandern für Senioren nähere Infos siehe Infobox	8:00	Parkplatz Festhalle	Horst Rapp 6 72 21 0176-64377004
Freitag, 11.04.	Café Kunterbunt	15:00 - 17:00	Haus der Mitte	Barbara Iwansky 0176-62194462

Neueinsteiger sind zu allen Veranstaltungen herzlich willkommen!

Die Veranstaltungen sind altersunabhängig und offen für alle, die Zeit und Interesse haben, dabei zu sein.

Infobox Bergwandern

Bergwandern am Donnerstag, 10.04.2025 Über Kalzhofner- und Salmaser Höhe (1254 m)

*Wenn man die Berge liebt, akzeptiert man auch, dass sie die Bedingungen stellen.
/ Jean-Christophe Lafaille*

Datum: Donnerstag, 10.04.2025
 Abfahrt: 08.00 Uhr, Parkplatz Festhalle
 Ausgangspunkt: Kalzhofen (Hompessenweg 3), bei Oberstauen
 Gehzeit: ca. 4:00 Std. reine Gehzeit
 Höhenunterschied: 530 m im Auf- und Abstieg, bei 10,6 km Wegstrecke
 Charakter: Rundtour. Im Uhrzeigersinn über die Muttner- und Kalzhofner Höhe zum höchsten Punkt, der Salmaser Höhe. Zum Teil Forststraßen, sonst Bergwege, ohne schwierige Stellen. Schöne Ausblicke. Eine gute Grundkondition ist erforderlich.
 Ausrüstung: Bekleidung für jedes Bergwetter, Wanderschuhe und Wanderstöcke, Vesper und Getränk.
 Einkehr: Im Café *Gemsle* in Oberstauen, nach der Wanderung.
 Anmeldung: bis Montag, 07.04.25, bei Horst Rapp
 Telefon: 0751/67221 oder 0176-64377004
 Kosten: Die Fahrtkosten sind abhängig von der Anzahl der Teilnehmer und betragen circa 10,- EUR/Pers.
 Teilnehmer: Maximal 24 Personen.
 9 Personen im Gemeindebus, darüber hinaus mit Privat-PKW.
 Sonstiges: Bitte Tasche-/Tüte mitnehmen für die schmutzigen Bergschuhe im Auto.

Die nächste Wanderung findet am 08.05.2025 statt.

Amtliche Bekanntmachungen

Jahresabschluss 2019 der Gemeinde Grünkraut



Feststellungsbeschluss

Auf Grund von § 95b der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg stellt der Gemeinderat am 25.03.2025 den Jahresabschluss für das Jahr 2019 mit folgenden Werten fest:

Gemeinde Grünkraut

		EUR
1.	Ergebnisrechnung	
1.1	Summe der ordentlichen Erträge	8.463.861,28
1.2	Summe der ordentlichen Aufwendungen	-7.917.183,89
1.3	Ordentliches Ergebnis (Saldo aus 1.1 und 1.2)	546.677,39
1.4	Außerordentliche Erträge	27.700,00
1.5	Außerordentliche Aufwendungen	0,00
1.6	Sonderergebnis (Saldo aus 1.4 und 1.5)	27.700,00
1.7	Gesamtergebnis (Summe aus 1.3 und 1.6)	574.377,39
2.	Finanzrechnung	
2.1	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	8.225.457,89
2.2	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-7.049.498,78
2.3	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf der Ergebnisrechnung (Saldo aus 2.1 und 2.2)	1.175.959,11
2.4	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	80.967,87
2.5	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-1.885.285,07
2.6	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf a. Investitionstätigkeit (Saldo 2.4 u.2.5)	-1.804.317,20
2.7	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 2.3 und 2.6)	-628.358,09
2.8	Summe der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0,00
2.9	Summe der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0,00
2.10	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus 2.8 und 2.9)	0,00
2.11	Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Haushaltsjahres (Saldo aus 2.7 und 2.10)	-628.358,09
2.12	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus haushaltsunwirksamen Ein- u. Auszahlungen	1.913.755,61
2.13	Anfangsbestand an Zahlungsmitteln	1.557.307,21
2.14	Veränderung des Bestands an Zahlungsmitteln (Saldo aus 2.11 und 2.12)	1.285.397,52
2.15	Endbestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres (Saldo aus 2.13 und 2.14)	2.842.704,73
3.	Bilanz	
3.1	Immaterielles Vermögen	2.672,89
3.2	Sachvermögen	23.243.972,15
3.3	Finanzvermögen	4.167.479,84
3.4	Abgrenzungsposten	567.480,92
3.5	Nettoposition	0,00
3.6	Gesamtbetrag auf der Aktivseite (Summe aus 3.1 bis 3.5)	27.981.605,80
3.7	Basiskapital und Kapitalrücklage	22.201.998,49
3.8	Rücklagen	574.377,39
3.9	Fehlbeträge des ordentlichen Ergebnisses	0,00
3.10	Sonderposten	4.858.200,41
3.11	Rückstellungen	0,00
3.12	Verbindlichkeiten	277.851,33
3.13	Passive Rechnungsabgrenzungsposten	69.178,18
3.14	Gesamtbetrag auf der Passivseite (Summe aus 3.7 bis 3.13)	27.981.605,80

Jahresabschluss 2020 der Gemeinde Grünkraut



Feststellungsbeschluss

Auf Grund von § 95b der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg stellt der Gemeinderat am 25.03.2025 den Jahresabschluss für das Jahr 2020 mit folgenden Werten fest:

Gemeinde Grünkraut

		EUR
1.	Ergebnisrechnung	
1.1	Summe der ordentlichen Erträge	8.202.765,05
1.2	Summe der ordentlichen Aufwendungen	-7.807.225,97
1.3	Ordentliches Ergebnis (Saldo aus 1.1 und 1.2)	395.539,08
1.4	Außerordentliche Erträge	527,21
1.5	Außerordentliche Aufwendungen	-3.522,60
1.6	Sonderergebnis (Saldo aus 1.4 und 1.5)	-2.995,39
1.7	Gesamtergebnis (Summe aus 1.3 und 1.6)	392.543,69
2.	Finanzrechnung	
2.1	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	8.025.648,25
2.2	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-6.698.988,69
2.3	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf der Ergebnisrechnung (Saldo aus 2.1 und 2.2)	1.326.659,56
2.4	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	875.224,60
2.5	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-3.111.445,36
2.6	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf a. Investitionstätigkeit (Saldo 2.4 u.2.5)	-2.236.220,76
2.7	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 2.3 und 2.6)	-909.561,20
2.8	Summe der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	30.000,00
2.9	Summe der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0,00
2.10	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus 2.8 und 2.9)	30.000,00
2.11	Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Haushaltsjahres (Saldo aus 2.7 und 2.10)	-879.561,20
2.12	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus haushaltsunwirksamen Ein- u. Auszahlungen	-45.784,38
2.13	Anfangsbestand an Zahlungsmitteln	2.842.704,73
2.14	Veränderung des Bestands an Zahlungsmitteln (Saldo aus 2.11 und 2.12)	-925.345,58
2.15	Endbestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres (Saldo aus 2.13 und 2.14)	1.917.359,15
3.	Bilanz	
3.1	Immaterielles Vermögen	2.413,08
3.2	Sachvermögen	24.925.785,79
3.3	Finanzvermögen	3.376.448,48
3.4	Abgrenzungsposten	540.648,05
3.5	Nettoposition	0,00
3.6	Gesamtbetrag auf der Aktivseite (Summe aus 3.1 bis 3.5)	28.845.295,40
3.7	Basiskapital und Kapitalrücklage	22.201.998,49
3.8	Rücklagen	966.921,08
3.9	Fehlbeträge des ordentlichen Ergebnisses	0,00
3.10	Sonderposten	4.702.900,56
3.11	Rückstellungen	0,00
3.12	Verbindlichkeiten	901.770,48
3.13	Passive Rechnungsabgrenzungsposten	71.704,79
3.14	Gesamtbetrag auf der Passivseite (Summe aus 3.7 bis 3.13)	28.845.295,40

Jahresabschluss 2021 der Gemeinde Grünkraut



Feststellungsbeschluss

Auf Grund von § 95b der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg stellt der Gemeinderat am 25.03.2025 den Jahresabschluss für das Jahr 2021 mit folgenden Werten fest:

Gemeinde Grünkraut

		EUR
1.	Ergebnisrechnung	
1.1	Summe der ordentlichen Erträge	8.300.866,56
1.2	Summe der ordentlichen Aufwendungen	-7.919.838,61
1.3	Ordentliches Ergebnis (Saldo aus 1.1 und 1.2)	381.027,95
1.4	Außerordentliche Erträge	200,00
1.5	Außerordentliche Aufwendungen	0,00
1.6	Sonderergebnis (Saldo aus 1.4 und 1.5)	200,00
1.7	Gesamtergebnis (Summe aus 1.3 und 1.6)	381.227,95
2.	Finanzrechnung	
2.1	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	7.947.195,00
2.2	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-7.141.355,70
2.3	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf der Ergebnisrechnung (Saldo aus 2.1 und 2.2)	805.839,30
2.4	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	513.411,61
2.5	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-5.623.324,18
2.6	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf a. Investitionstätigkeit (Saldo 2.4 u.2.5)	-5.109.912,57
2.7	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 2.3 und 2.6)	-4.304.073,27
2.8	Summe der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	3.450.000,00
2.9	Summe der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	-28.200,00
2.10	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus 2.8 und 2.9)	3.421.800,00
2.11	Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Haushaltsjahres (Saldo aus 2.7 und 2.10)	-882.273,27
2.12	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus haushaltsunwirksamen Ein- u. Auszahlungen	-114.656,26
2.13	Anfangsbestand an Zahlungsmitteln	1.917.359,15
2.14	Veränderung des Bestands an Zahlungsmitteln (Saldo aus 2.11 und 2.12)	-996.929,53
2.15	Endbestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres (Saldo aus 2.13 und 2.14)	920.429,62
3.	Bilanz	
3.1	Immaterielles Vermögen	2.153,28
3.2	Sachvermögen	26.971.953,75
3.3	Finanzvermögen	4.392.838,39
3.4	Abgrenzungsposten	489.521,70
3.5	Nettoposition	0,00
3.6	Gesamtbetrag auf der Aktivseite (Summe aus 3.1 bis 3.5)	31.856.467,12
3.7	Basiskapital und Kapitalrücklage	22.201.998,49
3.8	Rücklagen	1.348.149,03
3.9	Fehlbeträge des ordentlichen Ergebnisses	0,00
3.10	Sonderposten	4.575.851,47
3.11	Rückstellungen	0,00
3.12	Verbindlichkeiten	3.659.165,63
3.13	Passive Rechnungsabgrenzungsposten	71.302,50
3.14	Gesamtbetrag auf der Passivseite (Summe aus 3.7 bis 3.13)	31.856.467,12

Jahresabschluss 2022 der Gemeinde Grünkraut



Feststellungsbeschluss

Auf Grund von § 95b der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg stellt der Gemeinderat am 25.03.2025 den Jahresabschluss für das Jahr 2022 mit folgenden Werten fest:

Gemeinde Grünkraut

		EUR
1.	Ergebnisrechnung	
1.1	Summe der ordentlichen Erträge	9.146.261,00
1.2	Summe der ordentlichen Aufwendungen	-8.409.207,24
1.3	Ordentliches Ergebnis (Saldo aus 1.1 und 1.2)	737.053,76
1.4	Außerordentliche Erträge	30.514,69
1.5	Außerordentliche Aufwendungen	0,00
1.6	Sonderergebnis (Saldo aus 1.4 und 1.5)	30.514,69
1.7	Gesamtergebnis (Summe aus 1.3 und 1.6)	767.568,45
2.	Finanzrechnung	
2.1	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	9.201.395,05
2.2	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-7.366.315,78
2.3	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf der Ergebnisrechnung (Saldo aus 2.1 und 2.2)	1.835.079,27
2.4	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.047.489,12
2.5	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-1.214.961,21
2.6	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf a. Investitionstätigkeit (Saldo 2.4 u.2.5)	-167.472,09
2.7	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 2.3 und 2.6)	1.667.607,18
2.8	Summe der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0,00
2.9	Summe der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	-1.800,00
2.10	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus 2.8 und 2.9)	-1.800,00
2.11	Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Haushaltsjahres (Saldo aus 2.7 und 2.10)	1.665.807,18
2.12	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus haushaltsunwirksamen Ein- u. Auszahlungen	-21.229,01
2.13	Anfangsbestand an Zahlungsmitteln	920.429,62
2.14	Veränderung des Bestands an Zahlungsmitteln (Saldo aus 2.11 und 2.12)	1.644.578,17
2.15	Endbestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres (Saldo aus 2.13 und 2.14)	2.565.007,79
3.	Bilanz	
3.1	Immaterielles Vermögen	1.893,47
3.2	Sachvermögen	27.346.756,88
3.3	Finanzvermögen	4.641.095,67
3.4	Abgrenzungsposten	458.061,49
3.5	Nettoposition	0,00
3.6	Gesamtbetrag auf der Aktivseite (Summe aus 3.1 bis 3.5)	32.447.807,51
3.7	Basiskapital und Kapitalrücklage	22.201.998,49
3.8	Rücklagen	2.115.717,48
3.9	Fehlbeträge des ordentlichen Ergebnisses	0,00
3.10	Sonderposten	4.475.332,74
3.11	Rückstellungen	0,00
3.12	Verbindlichkeiten	3.577.577,06
3.13	Passive Rechnungsabgrenzungsposten	77.181,74
3.14	Gesamtbetrag auf der Passivseite (Summe aus 3.7 bis 3.13)	32.447.807,51

Jahresabschluss 2023 der Gemeinde Grünkraut



Feststellungsbeschluss

Auf Grund von § 95b der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg stellt der Gemeinderat am 25.03.2025 den Jahresabschluss für das Jahr 2023 mit folgenden Werten fest:

Gemeinde Grünkraut

		EUR
1.	Ergebnisrechnung	
1.1	Summe der ordentlichen Erträge	10.442.308,17
1.2	Summe der ordentlichen Aufwendungen	-9.113.592,47
1.3	Ordentliches Ergebnis (Saldo aus 1.1 und 1.2)	1.328.715,70
1.4	Außerordentliche Erträge	96.859,87
1.5	Außerordentliche Aufwendungen	-503,99
1.6	Sonderergebnis (Saldo aus 1.4 und 1.5)	96.355,88
1.7	Gesamtergebnis (Summe aus 1.3 und 1.6)	1.425.071,58
2.	Finanzrechnung	
2.1	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	10.099.259,09
2.2	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-8.193.688,05
2.3	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf der Ergebnisrechnung (Saldo aus 2.1 und 2.2)	1.905.571,04
2.4	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	542.064,18
2.5	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-3.225.980,03
2.6	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf a. Investitionstätigkeit (Saldo 2.4 u.2.5)	-2.683.915,85
2.7	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 2.3 und 2.6)	-778.344,81
2.8	Summe der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0,00
2.9	Summe der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0,00
2.10	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus 2.8 und 2.9)	0,00
2.11	Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Haushaltsjahres (Saldo aus 2.7 und 2.10)	-778.344,81
2.12	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus haushaltsunwirksamen Ein- u. Auszahlungen	-54.919,64
2.13	Anfangsbestand an Zahlungsmitteln	2.565.007,79
2.14	Veränderung des Bestands an Zahlungsmitteln (Saldo aus 2.11 und 2.12)	-833.264,45
2.15	Endbestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres (Saldo aus 2.13 und 2.14)	1.731.743,34
3.	Bilanz	
3.1	Immaterielles Vermögen	1.633,67
3.2	Sachvermögen	29.744.737,38
3.3	Finanzvermögen	4.116.560,56
3.4	Abgrenzungsposten	479.883,91
3.5	Nettoposition	0,00
3.6	Gesamtbetrag auf der Aktivseite (Summe aus 3.1 bis 3.5)	34.342.815,52
3.7	Basiskapital und Kapitalrücklage	22.205.399,90
3.8	Rücklagen	3.540.789,06
3.9	Fehlbeträge des ordentlichen Ergebnisses	0,00
3.10	Sonderposten	4.674.347,89
3.11	Rückstellungen	48.873,84
3.12	Verbindlichkeiten	3.791.688,43
3.13	Passive Rechnungsabgrenzungsposten	81.716,40
3.14	Gesamtbetrag auf der Passivseite (Summe aus 3.7 bis 3.13)	34.342.815,52

Die Jahresabschlüsse von 2019 - 2023 liegen in der Zeit vom 07.04.2025 bis 15.04.2025 je einschließlich, beim Bürgermeisteramt, Scherzachstraße 2, 88287 Grünkraut (Zimmer 1.5) während der üblichen Dienststunden zur Einsichtnahme aus.

Grünkraut, 04.04.2025

Gez.
Holger Lehr
Bürgermeister



Stellenausschreibung

Die Gemeinde Grünkraut, 3200 Einwohner, Landkreis Ravensburg sucht ab sofort eine Unterstützung für das Team der

Kernzeitbetreuung

an der Grundschule Grünkraut für 11 Stunden pro Woche (Montag bis Donnerstag von 11:45 bis 14:15 Uhr) und darüber hinaus als Krankheitsvertretung.

Falls Sie Interesse haben, melden Sie sich gerne bei Frau Senft von der Gemeindeverwaltung Grünkraut, Tel. 0751 7602-34 oder per E-Mail an kim-laura.senft@gruenkraut.de. Wir freuen uns auf Sie!

Öffnungszeiten Rathaus

Montag - Freitag 08.00 - 12.00 Uhr
Mittwoch 16.00 - 18.30 Uhr

Sie erreichen die Gemeindeverwaltung telefonisch unter 07 51/76 02-0 oder per E-Mail: info@gruenkraut.de

Möchten Sie das Mitteilungsblatt der Gemeinde Grünkraut abonnieren, haben Sie Fragen oder eine Reklamation, dann wenden Sie sich bitte direkt an Druck + Verlag Wagner in Kornwestheim.

Tel.: 07154/8222-20 oder E-Mail: abo@duv-wagner.de

Fundamt

Gefunden wurde:

- Handy (bei Abfallcontainer beim Anwesen Fuchs)
Zu erfragen beim Bürgermeisteramt.

Sitzung der Verbandsversammlung

Am

**Mittwoch, den 09.04.2025 findet um 18:00 Uhr
im Sitzungssaal des Rathauses in Bodnegg**

eine öffentliche Sitzung der Verbandsversammlung des Gemeindeverwaltungsverbandes Gullen statt.

Hierzu ist die Bevölkerung herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

- TOP 1: Verpflichtung der in die Verbandsversammlung gewählten Mitglieder
- TOP 2: Feststellungsbeschluss zur 10. Teiländerung des Flächennutzungsplanes 2030 im Bereich der Gemeinde Grünkraut (Bauhof und Feuerwehr)
- TOP 3: Aufstellungsbeschluss zur 14. Teiländerung des Flächennutzungsplanes 2030 im Bereich der Gemeinde Bodnegg (Kofeld IV)
- TOP 4: Aufstellungsbeschluss zur 15. Teiländerung des Flächennutzungsplanes 2030 im Bereich der Gemeinde Waldburg (Agri-PV Kalksteige)
- TOP 5: Aufstellungsbeschluss zur 16. Teiländerung des Flächennutzungsplanes 2030 im Bereich der Gemeinde Waldburg (Agri-PV Neuwaldburg)
- TOP 6: Rechenschaftsberichte der Verbandsverwaltung für die Jahre 2023 und 2024
 - 6.1 Rechenschaftsbericht des Geschäftsführers
 - 6.2 Rechenschaftsbericht des Verbandsbauamts
 - 6.3 Rechenschaftsbericht der Bereiche Gaststätten, Gewerbe, Flächennutzungsplanung, Ordnungswidrigkeiten, Gewässer
 - 6.4 Rechenschaftsbericht des Klimaschutzmanagements
 - 6.5 Rechenschaftsbericht der Beauftragten für eine klimaneutrale Kommunalverwaltung
 - 6.6 Rechenschaftsbericht des Integrationsmanagements
- TOP 7: Bekanntgaben
- TOP 8: Sonstiges, Wünsche, Anfragen
- TOP 9: Verabschiedung des Bürgermeisters Michael Röger aus der Mitte der Verbandsversammlung

Im Anschluss an die öffentliche Sitzung findet eine **nicht-öffentliche** Sitzung der Verbandsversammlung statt.

Grünkraut-Gullen, den 04.04.2025
gez. Patrick Söndgen
Verbandsvorsitzender

Informationen

Verabschiedung von Frau Orboi nach 27 Jahren engagierter Betreuung an der Grundschule



Nach 27 Jahren voller Hingabe und Engagement verabschiedet sich Frau Orboi von ihrer Position in der Betreuung der Grundschule Grünkraut.

Ihre Zeit an unserer Schule war geprägt von unzähligen positiven Erlebnissen, die sie mit den Kindern und dem gesamten Team geteilt hat.

Frau Orboi hat nicht nur die Entwicklung der Schülerinnen und Schüler gefördert, sondern auch eine warme und einladende Atmosphäre geschaffen, in der sich alle wohlfühlen konnten. In einer herzlichen Abschiedsfeier am 31.03.2025 wurde Frau Orboi von ihren Kolleginnen, Bürgermeister Herr Lehr, dem Lehrerkollegium und den Schülerinnen und Schülern gebührend gewürdigt. Viele Erinnerungen und Anekdoten wurden geteilt, die die Bedeutung ihrer Arbeit für die Schulgemeinschaft unterstrichen. Ihr unermüdlicher Einsatz und ihre liebevolle Art werden uns allen sehr fehlen!

Die Leitung der Betreuung wird nun von Frau Jautz übernommen, die bereits ein Teil unseres Teams ist. Wir sind zuversicht-

lich, dass sie die wertvolle Arbeit von Frau Orboi fortsetzen und neue Akzente setzen wird. Wir wünschen Frau Orboi alles Gute für die Zukunft und danken ihr von Herzen für ihre langjährige Treue und ihren unermüdlichen Einsatz für unsere Schule und unsere Kinder.



Straßenreinigung durch die Kehrmaschine am 10./11. April 2025

Am Donnerstag, 10. April und Freitag, 11. April ab 5.30 Uhr werden die öffentlichen Straßen gekehrt - sofern das Wetter mitspielt.

Bitte stellen Sie an diesem Tag ab **5.00 Uhr** Ihr Fahrzeug von der Straßenfläche weg und die Mülltonnen für die Leerung am Samstag, freitagabends hin, damit die Kehrmaschine ungehindert und gründlich reinigen kann.

Weiterhin bitten wir die Straßenanlieger, die Gehwege abzukehren, damit die Kehrmaschine auch hier den restlichen Splitt mit aufnehmen kann. Bitte nach der Reinigung nichts mehr auf die Straßen kehren!!!

Vielen Dank
Ihre Gemeindeverwaltung

Inbetriebnahme des Glasfasernetzes benötigt noch etwas Zeit

Die ausführende Firma Leonhard Weiß hat mittlerweile alle Tiefbauarbeiten abgeschlossen. Fast das gesamte Netz ist nun mit Glasfaser bestückt.

Während der Bauarbeiten gab es zeitliche Verschiebungen. Zum einen wegen bautechnischen Schwierigkeiten, aber auch

wegen notwendiger Umverlegungen, durch versehentliche Grenzüberschreitungen.

Aktuell wird eine aufwändige, für die Bundes- und Landesförderung und den Betreiber notwendige Dokumentation aller Arbeiten erstellt. Diese wird voraussichtlich Mitte des Jahres an den künftigen Betreiber des Netzes, die Neckarcom, übergeben. Dieser muss dann das Netz innerhalb von 6 Monaten in Betrieb nehmen. Der Betreiber wird in der zweiten Jahreshälfte die Verteilzentren (POP-Stationen und Schaltschränke) mit einer aktiven Technik bestücken und die einzelnen Glasfaser hier einbinden.

Nach jetzigem Kenntnisstand wird das Glasfasernetz für das Gewerbegebiet und den Außenbereich (weiße Flecken) voraussichtlich zum Jahresende in Betrieb gehen können.

Die Gemeinde wird zusammen mit der Netcom zu gegebener Zeit auf die Gewerbetreibenden zugehen und diese beraten sowie für die privaten Interessenten eine Infoveranstaltung anbieten.

Probealarm der Sirenen jeden ersten Samstag im Quartal

Am 5. April 2025, 14 Uhr findet wieder die landesweite Sirenenprobe statt. In Grünkraut werden die Sirenen auf dem Rathausdach und im Gewerbegebiet Gullen zu hören sein. Dabei wird die Betriebssicherheit der Sirenen geprüft.

Gemeindeverwaltung
Grünkraut

Umtausch EU-Kartenführerschein

Wir möchten Sie heute an den bevorstehenden Pflichtumtausch der bisherigen Führerscheine in einen EU-Kartenführerschein erinnern. Entsprechend den Vorgaben der EU sollen bis zum 19.01.2033 nur noch befristete Führerscheine ausgegeben werden. Für den Umtausch wurde eine Staffe- lung festgelegt.

Wer noch einen alten Führerschein (grau oder rosa und vor dem 31.12.1998 ausgestellt) besitzt, muss diesen nach seinem jeweiligen Geburtsjahrgang tauschen.

Geburtsjahr Umtausch bis

Vor 1953 19.01.2033

1971 oder später 19.01.2025

Wer bereits einen Kartenführerschein besitzt, der aber noch unbefristet ist, muss diesen wie folgt umtauschen:

Ausstellungsjahr Umtausch bis

1999 - 2001 19.01.2026

2002 - 2004 19.01.2027

2005 - 2007 19.01.2028

2008 19.01.2029

2009 19.01.2030

2010 19.01.2031

2011 19.01.2032

2012 - 18.01.2013 19.01.2033

Bürger der Gemeinde Grünkraut können den Antrag auf dem Rathaus Grünkraut, Bürgerbüro Zimmer 0.1, stellen. Hierzu sollten Sie ein aktuelles biometrisches Lichtbild und den bisherigen Führerschein mitbringen.

Ihre
Gemeindeverwaltung

Geschwindigkeitskontrollen

Ort	Messtag	Uhrzeit	gem. Fahrzeuge	Zul. Höchstgeschwindigkeit (km/h)	Überschreitungen	gem. Höchstgeschwindigkeit (km/h)
Scherzachstraße	18.03.2025	10:00-12:00	447	30	9 (2 %)	46
B 32	21.03.2025	7:05-10:05	2.836	100	5 (0,2 %)	106

Abfall-Info

Öffnungszeiten Wertstoffhof

dienstags, 14-tägig (ungerade Wochen) 14.30 - 18.30 Uhr
 Nächster Termin: **Wertstoffhof: 08.04.25 und 22.04.25**

Grüngutplatz

Samstags von 13 - 16 Uhr. Anwesen Ottmar Deuringer (gegenüber EDEKA).



Übungstag der Feuerwehr Grünkraut

Am Samstag, den 05.04.2025 findet ein Übungstag der Feuerwehr



@FEUERWEHR.GRÜNKRAUT

Grünkraut statt. Bei mehreren über den Tag verteilten Übungsszenarien werden die unterschiedlichen Aufgabenbereiche der Feuerwehr geübt (Brandbekämpfung, Menschenrettung, technische Hilfe). Hierdurch kann es vorübergehend zu Verkehrsbehinderungen

innerhalb des Gemeindegebiets kommen. Wir bitten, dies zu entschuldigen. Bilder des Übungstages werden wir im Nachgang auf unserem Instagram Account veröffentlichen.

Büchereinachrichten



Kath. Öffentliche Bücherei St. Gallus im Rathaus

Öffnungszeiten:

Montag	16.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	17.00 - 19.00 Uhr
Donnerstag	17.00 - 19.00 Uhr
Freitag	16.00 - 18.00 Uhr

Click & Collect an folgenden Vormittagen:

Montag, Mittwoch, Donnerstag von 08.00 - 12.00 Uhr

Eine deutschlandweite Aktion und die Bücherei St. Gallus ist dabei!

HERZLICHE EINLADUNG ZUR
 LANGEN NACHT DER BIBLIOTHEKEN
 am 4. April 2025

Einlass 19:00 Uhr | Beginn 19:30 Uhr

- Von 16 - 19 Uhr Schmökern und Ausleihen
- Ab 19.30 Uhr Programm-Beginn.

Genießt die irische Pub-Atmosphäre mit Getränken, Knabberien und mehr... Weitere Infos s. Seite 3.

Alles hat seine Zeit:
 Winter und Sommer,
 Herbst und Frühling,
 Jugend und Alter,
 Wirken und Ruhe.

Johann Gottfried Herder

Jugendecke



Öffnungszeiten Jugendhaus

Freitag 17 - 22 Uhr
 ab 14 Jahre

Das Jugendhaus hat wieder geöffnet!

Gästeamt

Samstagspilgern startet im April

Abschalten vom täglichen Zeit- und Termindruck, zur Ruhe und in Einklang kommen, sich Energie holen für die nächsten Herausforderungen – der Wunsch nach seelischem und körperlichen Wohlbefinden ist groß!

Leider scheitern unsere Sehnsüchte häufig an der Umsetzung. In unserer schnelllebigen und leistungsorientierten Zeit verlieren wir den Blick für den Wechsel zwischen aktiver und „nach innen orientierter“ Zeit. Diese Zeit des inneren Rückzugs, der Entschleunigung und des „zu-sich-Findens“ ist jedoch wichtig für unsere Gesundheit, Zufriedenheit und Ausgeglichenheit. Oftmals helfen auch schon wenige Tage oder sogar Stunden, um den Alltag hinter zu sich lassen und den Kopf frei zu bekommen.

Am 5. April stehen zwei Pilgerwanderungen im Kalender. Mit dem Titel „Du stellst meine Füße auf weiten Raum“ wird auf dem Jakobsweg vom Scheidegg zum Pfänder gepilgert und auf dem Martinusweg führt die Pilgertour „Dem Leben auf der Spur“ von Leutkirch nach Wolfegg.

Mit der Kraftquelle Allgäu und dem Angebot „Samstagspilgern“ bieten die Tourismusverbände Westallgäu Tourismus und Tourismus Württ. Allgäu (TWA) in Kooperation mit dem Kath. Dekanat Allgäu-Oberschwaben an vielen Samstagen die Gelegenheit für eine kleine Auszeit der besonderen Art. Die Pilgergruppen werden von erfahrenen Pilgerbegleiter*innen begleitet.

Eine Broschüre mit allen Angeboten und Terminen ist in den Tourist Informationen im Württ. Allgäu und im Westallgäu kostenlos erhältlich. Auch in den Kirchen des Kath. Dekanats Allgäu-Oberschwaben liegen die Broschüren aus.

Natürlich kann die Broschüre auch unter www.kraftquelleallgaeu.de heruntergeladen werden.

Bürgergemeinschaft e.V.



Eltern-Kind-Gruppen

Die Wunderfitze

Babygruppe ab 2 Monate

Zusammenkommen. Austauschen. Lachen. Staunen.

Mittwochs von 15:30 - 17:00 Uhr im Haus der Mitte

Ansprechpartnerin: Manuela Dullenkopf

Handy: 0160 / 4 45 38 78

E-Mail: manuela.dullenkopf@icloud.com

**„Babyclub Krümelbande“
für Kinder von 0 - 3 Jahren**

Jeden Montag gemütliches Beisammensein
Montags von 09:15 - 11:45 Uhr im Haus der Mitte
Ansprechpartnerin: Angela Schicho
Handy: 0176 / 16 37 45 18
E-Mail: angelaschicho@web.de

Grashüpfer

Babygruppe ab 2 Monate

Gemütliches Beisammensein. Austauschen. Spielen. Singen. Lachen.

Donnerstags von 9.15 Uhr bis 11.45 Uhr

Ansprechpartnerin: Luisa Schmitt
Handy: 0176 57723832
E-Mail: luisa.schmitt@posteo.de

Neue Mamas/Papas sind willkommen sogar erwünscht!
Ein Wechsel von der einen Gruppe zu einer anderen Gruppe ist jederzeit möglich.



Café Kunterbunt
Im Haus der Mitte, Weidenstraße 2
Hand-Palmen zum Selber basteln
Freitag, 11.04.2025, 15.00 bis 17.00 Uhr

Gemeinsam möchten wir schöne Palmen gestalten.
Wenn Sie zu Hause Grünzeug wie Buchs oder Thuja haben, bringen Sie es gerne mit! Das restliche Material stellen wir zur Verfügung. Die fertigen Hand-Palmen können gegen eine kleine Spende mitgenommen werden.
Wir freuen uns auf einen bunten Bastelnachmittag mit Ihnen!
Liebe Grüße, das Café Kunterbunt Team

Bürgergemeinschaft Grünkraut e. V.
Das Angebot wird gefördert durch den Landkreis Ravensburg und dem Landesprogramm

Bürgergemeinschaft e.V.

Beauftragte für Senioren und bürgerschaftliches Engagement
Christa Gnann

Montag 8.00 Uhr – 11.00 Uhr
Dienstag 8.30 Uhr – 12.00 Uhr
Mittwoch 8.00 Uhr – 11.00 Uhr
und 16.00 Uhr – 18.30 Uhr
Donnerstag 8.30 Uhr – 12.00 Uhr
Tel. 0751 7602-45,
E-Mail: christa.gnann@gruenkraut.de

Kinder-, Jugend- und Familienbeauftragte
Yvonne Veit

Mittwoch 14.00 – 17.00 Uhr
Donnerstag 9.00 – 12.00 Uhr
oder nach telefoischer Vereinbarung
Tel. 0751 7602-46
E-Mail: yvonne.veil@gruenkraut.de



Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren der Gemeinde Grünkraut

„Essa, schwätza, zsamma lacha,“ in netter Gesellschaft sich mal wieder treffen und austauschen.
Der Mittagstisch hat immer Montag und Mittwoch ab 12.00 Uhr geöffnet. Unser Fahrdienst holt Sie auch gerne zu Hause

ab.Sie können sich am jeweiligen Tag **bis 9:00 Uhr unter der Telefonnummer 7602-45** für das Mittagessen anmelden.
Das Mittagessen kostet mit Mineralwasser 9,50 €.

Bitte Aushang im Haus der Mitte und im Rathaus beachten.

Wir freuen uns auf neue Gäste!
Das Mittagstisch-Team



Mittendrin

Betreuungsgruppen für ältere Menschen

donnerstags von 14.30 - 17.30 Uhr

Im Haus der Mitte, Weidenstr. 2, Grünkraut.

Kontakt und Anmeldung bei der Sozialstation St. Martin,
Tel. (07529) 855. Es sind noch Plätze frei!
Auf Wunsch bieten wir einen Fahrdienst an!

Landwirtschaft

Maschinenring Alb-Oberschwaben e.V.

Haushalts- und Betriebshilfe

88356 Ostrach, Hauptstraße 17

Entsorgungstage Silofolien

am Dienstag, 08. April 2025 und Mittwoch, 09.04.2025

Wir werden an vier Standorten im Ringgebiet Folien annehmen und zu einem für Sie günstigen Preis entsorgen.

Ø Entsorgungsanlage (Deponie) 88605 Meßkirch-Ringgenbach

Ø Firma Kleck Agrar, 88348 Bad-Saulgau Lampertsweiler

Ø Heydt GmbH, Hasengärtlestr.54, 88326 Aulendorf

Ø Markus Sterk, Mayerhof 1, 88287 Grünkraut

Die Folie wird recycelt, damit aus gebrauchter Folie Rohstoffe werden!

Bitte beachten Sie, dass die Silofolien bei der Annahme in besenreinem Zustand sein müssen. Stark verschmutzte Folie kann nicht angenommen werden, diese kann als Restmüll an den Sammelstellen entsorgt werden.

Sozialversicherung für Erntehelfer aus EU-Staaten

Saisonarbeitskräfte richtig versichern

Spargelsaison

Bald beginnt die Spargelsaison und viele landwirtschaftliche Betriebe sind dabei auf Erntehelfer aus Mittel- und Osteuropa angewiesen. Im weiteren Jahresverlauf stellen auch weitere Betriebszweige wie beispielsweise Obst- und Weinbaubetriebe ausländische Saisonarbeitskräfte ein. Doch wie sind sie versichert? An wen muss der Arbeitgeber Beiträge zahlen? Dazu informiert die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW).

Sozialversicherungspflicht nur in einem Staat

Für Saisonarbeitskräfte aus der Europäischen Union (EU) gilt: Sozialversicherungspflichtig sind sie nur in einem Staat. Wer beispielsweise in Polen lebt und dort als Arbeitnehmer weiter beschäftigt oder selbstständig tätig ist, der ist auch als Saisonarbeitskraft in Deutschland nach polnischem Recht sozialversichert. Mit einer speziellen Bescheinigung („A1“) weist der polnische Sozialversicherungsträger die Sozialversicherungspflicht in Polen nach. Der Erntehelfer legt diese Bescheinigung seinem deutschen Arbeitgeber vor, der dann die Beiträge berechnet und an die polnische Sozialversicherung zahlt.

Saisonarbeitskräfte ohne Beschäftigung im EU-Heimatland

Für Saisonarbeitskräfte, die in ihrem EU-Heimatland weder beschäftigt noch selbstständig tätig sind, gilt deutsches Sozialversicherungsrecht. Saisonarbeitende werden meist nur

kurzfristig eingesetzt, maximal für drei Monate oder 70 Kalendertage. Wenn die Beschäftigung im Vorfeld auf diesen Zeitraum begrenzt ist, ist dieser Personenkreis in Deutschland bei Erfüllung der sonstigen Voraussetzungen kranken- und rentenversicherungsfrei. Es besteht für sie jedoch ein Unfallversicherungsschutz, denn sie müssen bei der Minijob-Zentrale angemeldet werden. Saisonarbeitskräfte, die länger als drei Monate in Deutschland beschäftigt werden, sind auch hier sozialversicherungspflichtig.

Information und Beratung

Details zur kurzfristigen Beschäftigung und Saisonarbeitnehmern aus EU-Staaten finden Sie unter Pressemitteilungen auf www.driv-bw.de. Mehr Informationen enthält die kostenfreie **Broschüre** Minijob – Midijob: Bausteine für die Rente Sie kann unter www.deutsche-rentenversicherung.de heruntergeladen werden.

Bauernschule Bad Waldsee

Feiern Sie mit uns 75 Jahre Bauernschule Bad Waldsee!

Die Bauernschule Bad Waldsee lädt Sie herzlich ein, ein ganz besonderes Jubiläum zu feiern: 75 Jahre voller Bildung, Gemeinschaft und Vielfalt! Am 22. Dezember 2024 blickten wir auf eine bewegte Geschichte zurück, die uns zu einem Ort gemacht hat, an dem Lernen Spaß macht und das Miteinander im Mittelpunkt steht. In einer Zeit, die von Herausforderungen und gravierenden Veränderungen geprägt ist, bietet die Bauernschule einen Raum, in dem aktuelle Fragen diskutiert und Lösungsansätze entwickelt werden. Hier erleben Sie, wie wichtig Gemeinschaft und Vielfalt sind und wie wir gemeinsam Themen angehen, die sowohl unsere Arbeitswelt als auch unser soziales Leben beeinflussen.

Werden Sie Teil unserer Jubiläumsfeierlichkeiten und entdecken Sie spannende neue Bildungsformate, die nicht nur informativ, sondern auch unterhaltsam sind!

Wir starten im Monat April am Samstag, **05. April 2025** mit unserem **Improtheater**-Abend. Erleben Sie ein Feuerwerk aus Musik und improvisatorischem Können.

Seien Sie dabei, wenn am Montag, den **07. April 2025**, Simone Kern uns mit Ihrem leidenschaftlichen Vortrag „Summt und brummt es bei euch auch schon? Tipps für mehr Vielfalt im Garten“ begeistert! Lassen Sie sich inspirieren und entdecken, wie Sie Ihren Garten in ein blühendes Paradies voller Leben verwandeln können.

Am Samstag, **12. April 2025** laden wir Sie nachmittags zu unserem aufregenden **Mystery Game** im Steinacher Ried ein, bei dem Sie auf eine spannende Entdeckungsreise gehen. Auf der Suche nach Luft, die wir atmen, Wasser, das wir trinken, Feuer, das uns wärmt und unsere Erde als Fundament. Wenn Sie auch auf der Suche nach kulturellen Highlights sind, sind Sie bei uns richtig! Lassen Sie sich verzaubern und genießen Sie das **Konzert von Salteris** am Sonntag, **27. April 2025**. Wir werfen auch einen Blick auf aktuelle Themen, die uns alle betreffen. Am Montagabend, **05. Mai 2025** beleuchten wir in einem **interaktiven Themenabend** „Nachhaltig Gärtnern: Mit Leichtigkeit zum grünen Daumen“.

Lust auf kreative Auseinandersetzungen? Dann besuchen Sie unseren **Poetry-Slam** am **Donnerstag, 15. Mai 2025** bei dem wir das Thema „Leben, lernen, lachen“ auf poetische Weise beleuchten.

Am **Samstag, 17. Mai 2025** laden wir Groß und Klein zu einer **Gewässerführung** ein, bei der Sie die faszinierende Welt des Wassers selbst erforschen und erkunden können.

Und das ist erst der Anfang! Besuchen Sie unsere Homepage, um mehr über all die spannenden Angebote und Veranstaltungen zu erfahren, die wir für Sie bereithalten. Feiern Sie mit uns und entdecken Sie, was die Bauernschule Bad Waldsee zu bieten hat!

Kontakt: Bauernschule Bad Waldsee, Frauenbergstr. 15

88339 Bad Waldsee

info@bauernschule.de

www.bauernschule.de

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Kirchliche Nachrichten

Seelsorgeeinheit VORALLGÄU



KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDEN
www.seelsorgeeinheit-vorallgaeu.de

Mariä Himmelfahrt | **Unterankenreute**
St. Gallus und Nikolaus | **Grünkraut**
St. Ulrich und Magnus | **Bodnegg**
St. Martin | **Schlier**



St. Gallus und Nikolaus | **Grünkraut**



Seelsorgeeinheit Vorallgäu | **Pastoralteam**

Pfarrer Florian Störzer

Pfarrweg 15 | 88285 Bodnegg
florian.stoerzer@drs.de

Telefon: 07520 1442

Gemeindereferentin Frau Leonie Frosdorfer

Pfarrstadel | Eibeschr. 4 | 88281 Schlier
Leonie.Frosdorfer@drs.de

Telefon: 07529 4329959

Mobil 0151 4080 6708



St. Ulrich und Magnus | **Bodnegg**



St. Gallus und Nikolaus | **Grünkraut**

Pfarramt Frau Erika Malsam

Pfarrweg 15, 88285 Bodnegg
stulrichundmagnus.bodnegg@drs.de
stgallusundnikolaus.gruenkraut@drs.de

Telefon: 07520 2145

Montag	09.00 – 11.00 Uhr
Dienstag	09.00 – 11.00 Uhr
Mittwoch	09.00 – 11.00 Uhr
Donnerstag	09.00 – 11.00 Uhr und 14.30 – 17.00 Uhr
Freitag	09.00 – 11.00 Uhr



St. Martin | **Schlier**



Mariä Himmelfahrt | **Unterankenreute**

Pfarramt Frau Anita Friedrich

Rathausstraße 12 | 88281 Schlier
stmartin.schlier@drs.de

Telefon: 07529 854

Montag und Donnerstag	09.00 – 11.00 Uhr
Mittwoch	08.00 – 09.30 Uhr
Donnerstagnachmittag	15.00 – 16.30 Uhr

Kirchenpflege Seelsorgeeinheit Vorallgäu, Dagmar Deuringer

Rathausstr. 12 | 88281 Schlier
dagmar.deuringer@kpfl.drs.de

Telefon: 07529 912880

Mobil 0179 6810 742

Miniplan

Samstag, 12. April

18.00 Uhr Vorabendmesse zu Palmsonntag
Vincent, Johannes, Anna D., Romy-Marie,
Annelie, Theresa, Nora, Elizabeth

Gottesdienstordnung vom 05.03.2025 – 13.04.2025

	Seelsorgeeinheit VORALLGÄU		Grünkraut St. Gallus und Nikolaus		Bodnegg St. Ulrich und Magnus		Schlier St. Martin		Unterakenreute Mariä Himmelfahrt
Samstag, 05.04.2025; Herz-Mariä-Samstag			18.00 Uhr Rosenkranz						17.00 Uhr Beichte 18.00 Uhr Eucharistiefeier
Sonntag, 06.04.2025; 5. Fastensonntag Misereor-Fastenkollekte L1: Jes 43, 16-21 L2: Phil 3, 8-14 Ev: Joh 8, 1-11					09.00 Uhr Eucharistiefeier, anschließend Café Kolping für Ärzte ohne Grenzen 17.00 Uhr Rosenkranz-Friedensgebet in der Pfarrkirche St. Ulrich u. Magnus St. Theresia Rosenharz 10.00 Uhr Wort-Gottes-Feier 18.00 Uhr Ökumenisches Friedensgebet	10.30 Uhr Eucharistiefeier			
Montag, 07.04.2025; Hl. Johannes Baptist de la Salle			18.00 Uhr Rosenkranz						
Dienstag, 08.04.2025		Keine Messe	19.00 Bußandacht in der Fastenzeit						18.00 Uhr Eucharistische Anbetung
Mittwoch, 09.04.2025; Hl. Franz v. Páola			18.00 Uhr Rosenkranz		18.00 Uhr Eucharistische Anbetung	17.30 Uhr Rosenkranz 18.00 Uhr Eucharistiefeier			
Donnerstag, 10.04.2025;			18.00 Uhr Eucharistische Anbetung			14.00 Uhr Andacht für Senioren in der Fastenzeit			08.15 Uhr Schülereucharistie 17.30 Uhr Rosenkranz 18.00 Uhr Eucharistiefeier 18.45 Uhr Bibelstunde im Pfarrsaal
Freitag, 11.04.2025; Hl. Stanislaus			18.00 Uhr Rosenkranz		17.30 Uhr Rosenkranz 18.00 Uhr Eucharistiefeier				
Samstag, 12.04.2025;			18.00 Uhr Eucharistiefeier mit Segnung der Palmen/Zweige beim Pfarrstadel, anschl. Prozession zur Kirche						
Sonntag, 13.04.2025; Palmsonntag Kollete für das Heilige Land L1: Jes 50, 4-7 L2: Phil 2, 6-11 Ev: Lk 19, 28-40 und Lk 22, 14-23, 56					10.30 Uhr Eucharistiefeier mit Segnung der Palmen/Zweige vor der Kirche und anschl. Prozession 17.00 Uhr Rosenkranz-Friedensgebet in der Pfarrkirche St. Ulrich u. Magnus St. Theresia Rosenharz 10.00 Uhr Eucharistiefeier	10.00 Uhr Familiengottesdienst, Wortgottesdienst mit Segnung der Palmen/Zweige am Pfarrstadel und anschl. Prozession zur Kirche Osterkerzenaktion der KAB/VKL			8.45 Uhr Eucharistiefeier mit Segnung der Palmen/Zweige vor dem Dorfgemeinschaftshaus und anschließender Prozession zur Kirche, mitgestaltet vom Gesamtchor, Osterkerzenaktion der KAB/VKL

Herzliche Einladung zur Bußandacht in der österlichen Bußzeit

Dienstag, 8. April 25 um 19:00 Uhr

in der Kirche St. Gallus und Nikolaus Grünkraut

Gemeinsam besinnen wir uns darauf, wie Gott unsere Augen und Herzen erleuchten kann



(Lizenzfrei, Bildquelle: Liturgisches Institut)

Gestaltet vom Lobpreisteam aus Bodnegg mit Gemeindereferentin Leonie Frosdorfer

Während des Gottesdienstes besteht die Möglichkeit, das Sakrament der Beichte bei Herrn Pfarrer Störzer zu empfangen.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!



**„Mit Jesus auf dem Weg“
Karfreitag, 18.4.2025 um 10 Uhr**

Wir laden alle Familien herzlich zum Familienkreuzweg ein. Treffpunkt ist in der Kirche. Bei gutem Wetter machen wir uns draußen gemeinsam mit Jesus auf den Weg. Bei schlechtem Wetter findet der Kreuzweg in der Kirche statt.

Wir freuen uns auf euch!

KGR-Wahl Gemeinde Grünkraut Kirchengemeinderatswahl am 30.03.2025

„Ihre Bereitschaft, Verantwortung zu übernehmen und sich für die kommenden fünf Jahre in den Dienst ihrer Heimatgemeinden zu stellen, ist ein wertvolles Zeichen des Engagements und der Nächstenliebe“

(Bischof Dr. Klaus Krämer)



Ein neues Gremium gestaltet die „Kirche der Zukunft“ in unserer Kirchengemeinde

„Jetzt haben Sie die Wahl“ und „Komm, entscheide mit!“, so stand es auf dem Kandidatenflyer zur Kirchengemeinderatswahl in unserer Grünkrauter Gemeinde St. Gallus und Nikolaus und dabei hat sich gezeigt, dass wir über viele interessierte Gemeindemitglieder verfügen denen die Botschaft unserer Kirche noch lange nicht egal ist.

Keine Selbstverständlichkeit war es, dass für die 10 Plätze im gesuchten Gremium 12 Kandidatinnen und Kandidaten zur Verfügung standen. Eine ‚echte‘ Wahl also und so war die Wahlbeteiligung in Grünkraut noch einmal gestiegen und lag weit über dem diözesanen Durchschnitt.

Die Wähler wünschen sich ‚Frauenpower‘ im Kirchengemeinderat. Darauf jedenfalls weisen die Zahlen hin, denn drei

Frauen konnten sich über die meisten Stimmen freuen und mit einem Frauenanteil von 40 Prozent kann sich die Kirchengemeinde sehen lassen.

Nun beglückwünschen wir die neugewählten Kirchengemeinderäte und danken allen Kandidatinnen und Kandidaten für die Bereitschaft zur Mitbestimmung und Mitgestaltung. Jede und jeder, auch die nicht gewählten, sind herzlich eingeladen, sich mit ihrer Kompetenz weiterhin einzubringen.

So geben wir an dieser Stelle das Wahlergebnis bekannt.

Für den Wahlausschuss

Maidi Zorell-Fonfara

Ergebnisse der Wahl des Kirchengemeinderats am 30. März 2025

in der Kirchengemeinde St. Gallus und Nikolaus Grünkraut
im Dekanat Allgäu-Oberschwaben

Hiermit wird das vom Wahlausschuss festgestellte Ergebnis der Kirchengemeinderatswahl bekannt gegeben:

1.	Die Zahl der Wahlberechtigten:	1286
2.	Die Zahl der Wähler/-innen:	418
3.	Die Zahl der gültigen Stimmzettel:	417
4.	Die Zahl der ungültigen Stimmzettel:	1
5.	Die Zahl der gültigen Stimmen:	3187

Namen der Gewählten mit Stimmenzahl:

	Name	Stimmen		Name	Stimmen
1.	Wahl, Marina	339	6.	Hämmerle, Brunhilde	292
2.	Klein, Barbara	317	7.	Arnegger, Michael	286
3.	Gälle, Andrea	306	8.	Niedermaier, Ulrich	284
4.	Bäuerle, Ralf	302	9.	Muth, Andreas	221
5.	Dreher, Christoph	292	10.	Offenwanger, Robert	206

Namen der Ersatzmitglieder in der Reihenfolge der erreichten Stimmenzahl:

Name	Name
1. Rieger, Gregor	2. Schwarz, Jochen

Wahlanfechtung

(§ 28 Kirchengemeindeordnung)

- Wahlanfechtungen können von jedem wahlberechtigten Kirchengemeindemitglied innerhalb einer Woche nach Bekanntgabe des Wahlergebnisses beim Wahlausschuss schriftlich eingereicht werden. Sie müssen binnen einer weiteren Woche schriftlich begründet werden.
- Gründe für die Wahlanfechtung sind:
 - Mängel in der Person eines Gewählten oder
 - Verfahrensmängel, die für das Wahlergebnis erheblich sind.

Grünkraut, den 30. März 2025

Der Wahlausschuss:

Gez. Maidi Zorell-Fonfara

(Unterschrift Vorsitzende/r)



Palmsonntag Familiengottesdienstteam

Palmsonntag – Vorabendgottesdienst

Wir laden alle Familien am Samstag, den 12. April 2025 um 18 Uhr zum Palmsonntagsgottesdienst ein.

Beginn ist vor dem Pfarrstadel mit Segnung der Palmen und Zweige. Im Anschluss folgt eine Prozession zur Kirche wo wir gemeinsam den Gottesdienst feiern.

Wir freuen uns auf viele bunte Palmen und einen schönen gemeinsamen Gottesdienst.

Euer Familiengottesdienstteam



Seelsorgeeinheit Voralldgäu



Angebote für Kinder & Familien in der Karwoche / der Osterzeit

Wir laden alle kleinen und großen Kinder mit Ihren Familien ganz herzlich ein und freuen uns auf Euer Kommen!

Die **Kigo-Teams** der SE Voralldgäu

— — —

Vorabendmesse zu Palmsonntag mit dem Familiengottesdienst-Team

Pfarrkirche Grünkraut

Sa. 12.04.25 | 18:00 Uhr | Grünkraut

Familienwortgottesdienst am Palmsonntag

Treffpunkt am Pfarrstadel u. Prozession zur Kirche

So. 13.04.25 | 10:00 Uhr | Schlier

Kinder-Kreuzweg

Kapelle in Hargarten

Fr. 18.04.25 | 10:00 Uhr | Bodnegg

Familienkreuzweg

„Mit Jesus auf dem Weg“

Treffpunkt in der Kirche

Fr. 18.04.25 | 10:00 Uhr | Grünkraut

Kinder-Kreuzweg

im Pfarrsaal Unterankenreute

Fr. 18.04.25 | 15:00 Uhr | Unterankenreute

Kinder-Osternacht

Kirche Unterankenreute

Sa. 19.04.25 | 19:30 Uhr | Unterankenreute

Bild: factum.adp

In: Pfarrbriefservice.de

Kollekte Palmsonntag

Aufruf zur Solidarität mit den Christen im Heiligen Land (Palmsonntagskollekte 2025)

Liebe Schwestern und Brüder, liebe Gemeinde, wie in jedem Jahr ist die Kollekte am Palmsonntag für die Christen im Heiligen Land bestimmt. Insbesondere seit dem 7. Oktober 2023 haben Terror und Krieg dort vielen Menschen den Tod gebracht; Angst und Hass machen ein Zusammenleben unmöglich. Die Gräben scheinen unüberbrückbar, jede Perspektive auf Dialog und Verständigung utopisch.

Und doch gibt es Menschen, die aufeinander zugehen und dabei religiöse, ethnische und nationale Grenzen überwinden.

Es sind Christen, Juden und Muslime, die sich trotz aller Widerstände als Brückenbauer für Verständigung und Versöhnung engagieren. Im zwischenmenschlichen und interreligiösen Dialog setzen sie sich dafür ein, dass ein gesellschaftliches Miteinander wieder möglich wird.

„Schritt für Schritt. Aufeinander zugehen“ – so lautet das Motto über der diesjährigen Palmsonntagskollekte. Mit ihr unterstützen wir Projekte und Initiativen des Deutschen Vereins vom Heiligen Lande und der Franziskaner im Heiligen Land, insbesondere auch im Bereich der Dialog- und Versöhnungsarbeit. Mit unserer Hilfe wollen und können wir dort den Frieden fördern, wo die Gewalt so viele Wunden gerissen und Trauer hinterlassen hat.

Wir Bischöfe bitten Sie ganz herzlich um Ihre Anteilnahme, um Ihr Gebet und auch um Ihre Spende für die Menschen im Heiligen Land.

KGR-Wahl SE

Kirchengemeinderatswahl

„Es ist vollbracht...“ kann man einmal mehr mit Blick auf die zurück liegende Wahl der Kirchengemeinderäte in unserer Seelsorgeeinheit und in unserem Bistum sagen. Und in diesem Wort mag man hören, dass ein Stein vom Herzen fällt: Es war nicht wenig Zeit und Energie, die die Vorbereitung und Durchführung gekostet hat, und die einmal mehr allein auf ehrenamtlichen Schultern lag. So möchte ich ganz besonders den vier Wahlvorständen Gerlinde Prim (Unterankenreute), Maldi Zorell-Fonfara (Grünkraut), Norbert Junker (Bodnegg) und Josef Schuler (Schlier) sowie deren Team in den Pfarrgemeinden meinen großen und aufrichtigen Dank aussprechen! Ein weiterer Dank gilt allen Kandidatinnen und Kandidaten, die sich zur Wahl gestellt haben und somit Bereitschaft, Tatkraft und Sympathie gezeigt haben. Wahlen bringen es sodann mit sich, dass mitunter nicht alle Kandidaten einen Sitz erhalten und so will ich besonders auch jenen meine Hochachtung und meinen Dank aussprechen, für die es leider nicht gereicht hat, aber die unserer Kirchengemeinde dennoch verbunden bleiben und die bleibend auch für uns ohne offizielles Amt wertvoll sind!

Zuletzt ein Dank auch allen Mitgliedern unserer Seelsorgeeinheit, die durch ihre Stimmabgabe diese Wahl unterstützt und den Kandidaten für die kommenden fünf Jahre Ihr Vertrauen ausgesprochen haben.

Pfarrer Florian Störzer

Bibelstunde

BIBELSTUNDE für die Seelsorgeeinheit

Do. 10. April

Bibelstelle (für die sechste Bibelstunde Lk 19,28-40 u. Lk 22,14-23,56), 18.45 Uhr im Pfarrsaal Unterankenreute



**Evangelische
Kirchengemeinde
Atzenweiler-Vogt**

Bedarfsabfrage für Mitfahrgelegenheiten zu unseren Gottesdiensten

Benötigen Sie eine Mitfahrgelegenheit zu den sonntäglichen Gottesdiensten in Vogt und Atzenweiler? Melden Sie sich gerne bis zum 8.4.25 bei Erik Henkel: Tel. 0177 2747203 (Anrufbeantworter) oder per E-Mail: erik.m.henkel@gmx.de. So können wir einen evtl. Bedarf feststellen und Maßnahmen überlegen für notwendige Fahrten zwischen unseren beiden Kirchenstandorten, aber auch innerhalb eines Teillortes, wenn Ihnen der Fußweg zur Kirche nicht möglich ist. Das Ergebnis der Abfrage wird am 9.4.25 in der KGR Sitzung ausgewertet und wir werden uns im Anschluss bei Ihnen melden.

Klimafastenaktion: Teilen

Die fünfte Woche der Aktion Klimafasten (www.klimafasten.de) widmet sich dem Thema „Gemeinsam. Unterwegs. Was können wir solidarisch, praktisch und lokal tun?“ Trotz Fastenzeit geht es also weniger darum, etwas zu unterlassen. Es geht um ein bestimmtes Tun, nämlich das Teilen. Dahinter steht die biblische Geschichte eines großen Wunders. Einmal, als Jesus am See Genezareth war, kamen viele Menschen, um mit ihm zu reden – tausende. Den ganzen Tag lang lagern sie dort. Bis zum Abend. Da merken sie: Es gibt nichts zu Essen. Jesus sagt zu seinen Jüngern: „Wie schaut es aus, was haben wir für die Leute?“ Das Einzige, was sie finden, sind zwei Fische und 5 Brote. Doch: In der Not macht Jesus aus dem Wenigen viel. Er dankt Gott und sie beginnen zu teilen. Dann geschieht das Wunder: Alle werden satt. Es bleibt sogar noch etwas übrig.

Was kann das in der Fastenzeit für uns bedeuten? Die biblische Geschichte zeigt: Wo wir teilen, kann aus wenig so viel werden, dass es für alle Beteiligten ausreicht. Die Aktion Klimafasten regt in dieser Woche dazu an, zu überlegen: Wo bin ich bereit, das Meine zu teilen? Wo bin ich bereit, etwas zu nutzen, was mir nicht persönlich gehört? Ideen dazu sind Carsharing, Foodsharing, Teilen von Gartengeräten oder Werkzeugen. Welchen ersten Schritt kann ich gehen? In mancher Garage würde dann möglicherweise aus dem vielen weniger und dadurch mehr Raum für anderes. Zum Beispiel für Tische und Bänke, an denen die Teil-Gemeinschaft sitzen, essen und trinken könnte. Blauäugig darf man das Teilen dabei nicht sehen. Schon Kindern fällt das Teilen oft schwer. Faire Lösungen zu finden, bleibt eine Aufgabe – auch für Erwachsene. Jesus setzt in der biblischen Geschichte vom Teilen den Dank an den Anfang. Vielleicht ist das ein guter Start auch für uns. *Ihre Pfarrerin Ulrike Boss*

Wochenplan

Freitag, 04. April

12.30 Uhr Mittagsmahl in Ev. Gemeindehaus Vogt. Bitte bis Mittwoch im Pfarramt anmelden.

Sonntag, 06. April, Judika

Des Menschen Sohn ist nicht gekommen, dass er sich dienen lasse, sondern dass er diene und gebe sein Leben zu einer Erlösung für viele. Matth 20,28

10.00 Uhr Gottesdienst in der Christuskirche, Vogt, Pfarrer Bürkle

Das Opfer ist für die Familienarbeit bestimmt.

Montag, 07. April

18.00 Uhr Friedensgebet in der kath. Kirche Bodnegg

Dienstag, 08. April

09.30 Uhr Krabbelgruppe, im Ev. Gemeindehaus Vogt. Kinder ab 4 Monate, Gruppenleiterin: Hana Eberding, HanaEberding@gmail.com

14.30 Uhr Seniorennachmittag, ist offen für alle Gemeindeglieder und Mitbürger*innen, etwa ab dem „ruhestandsfähigen Alter“. Immer mit Kaffeerunde und interessanten Themen. Treffpunkt im Gemeindegemeinschaftssaal Atzenweiler.

Mittwoch, 09. April

15.45 Uhr Konfi-Unterricht im Ev. Gemeindehaus Vogt.

19.30 Uhr Öffentliche Sitzung des Kirchengemeinderats, im Ev. Gemeindehaus Vogt. Interessierte sind herzlich willkommen. Die Tagesordnungspunkte finden Sie auf unserer Webseite.

Donnerstag, 10. April

14.30 Uhr Seniorennachmittag, ist offen für alle Gemeindeglieder und Mitbürger*innen, etwa ab dem „ruhestandsfähigen Alter“. Immer mit Kaffeerunde und interessanten Themen. Treffpunkt im Ev. Gemeindehaus Vogt.

Freitag, 11. April

08.00 Uhr Schüler-Gottesdienst, St. Magnus in Waldburg

15.00 Uhr Gottesdienst im St. Antonius, Vogt

Sonntag, 13. April, Palmsonntag

Des Menschen Sohn muss erhöht werden, auf dass alle, die an ihn glauben, das ewige Leben haben. Joh 3,14b.15

10.00 Uhr Gottesdienst in der Evangelischen Kirche Atzenweiler, Pfarrer Boss

Das Opfer ist für „Exit“ bestimmt.

Verlässlich geöffnete Kirchen

Die Evangelische Kirche Atzenweiler und die Christuskirche in Vogt sind tagsüber zur persönlichen Einkehr und Andacht zugänglich.

Wir informieren Sie auch weiterhin im Netz

(www.miteinanderkirche.de), in den Schaukästen und an dieser Stelle!

Bürozeiten:

Pfarramt Vogt, Frau Jäger: Montag von 17.00 - 18.00 Uhr

Pfarramt Vogt, Frau Jäger: Dienstag von 09.00 - 11.00 Uhr

Pfarramt Vogt, Frau Heist: Mittwoch von 11.00 - 13.00 Uhr

Pfarramt Atzenweiler, Frau Heist:

Donnerstag von 15.00 - 17.00 Uhr

E-Mail: Pfarramt.Atzenweiler-Vogt@elkw.de

Ansprechperson im Ev. Pfarramt Atzenweiler-Vogt I

Pfarrer Ulrike Boss, Pfarrer Jörg Boss, Telefon 07529 1782, Finkenweg 8, 88267 Vogt,

E-Mail persönlich: ulrike.boss@elkw.de

E-Mail persönlich: joerg.boss@elkw.de

Sprechzeiten nach Vereinbarung.

Ansprechperson im Ev. Pfarramt Atzenweiler-Vogt II

Pfarrer Manfred Bürkle, Telefon 0751 62701, Atzenweiler 2, 88278 Grünkraut,

E-Mail persönlich: manfred.buerkle@elkw.de

Sprechzeiten nach Vereinbarung.

Homepage: www.miteinanderkirche.de

Nachlese



Bild: Annette Grüner

3. Internationales Frauenfrühstück

Das fröhliche Stimmengewirr im Saal des Evangelischen Gemeindehauses zeugte davon, dass die Frauen schnell ins Gespräch miteinander kamen. Sie wohnen heute in Vogt und Waldburg, haben aber sehr unterschiedliche Wurzeln. Alle waren der Einladung zum Internationalen Frauenfrühstück gefolgt, das ein Team der Kirchengemeinde vorbereitet hatte. Mitgebrachte, leckere Speisen aus verschiedenen Ländern ergänzten bald das Angebot und so war vielfältiger Genuss geboten.

Der lockere Austausch über Rituale zur Begrüßung zeigte, dass die Unterschiede in den Kulturen gar nicht so groß sind. Gemeinsam versuchten die Frauen sich am „Guten Tag!“ in anderen Sprachen. Während die Schreibweise in Kyrillisch oder Arabisch naturgemäß Probleme bereitete, konnte die Ausspra-

che dank fachkundiger Anleitung leichter bewältigt werden. Es bleibt spannend, ob wir uns an die Ausdrücke beim nächsten Zusammentreffen auf der Straße noch erinnern.

Eine tolle Überraschung bot der kleine Frauenchor „Malve“, der einige Volkslieder aus der Ukraine vortrug. Die Zuhörerinnen lauschten begeistert den wunderschönen Stimmen und den zu Herzen gehenden Melodien.

So klang der genussvolle Vormittag angemessen aus.

Wer beim nächsten Mal dabei sein möchte, sollte sich den Termin schon einmal vormerken:

Am 28. Juni ist das nächste Frühstück geplant.

Annette Grüner



Feierabendkreis

Heilige auf Besuch beim Feierabendkreis

Beim monatlichen Treffen des Feierabendkreises im März war Hans Offenwanger zum Thema „Josef und andere Heilige“ am

Josefstag unser Referent. Dazu konnten wir zahlreiche Gäste begrüßen.



Nach der Begrüßung und Gesprächen bei Kaffee und Kuchen wurde unser Referent Hans Offenwanger zu seiner Präsentation begrüßt.



Entlang des Jahres stellt er viele Heilige vor. Es ging vom Antonius von Padua und dem anderen Antonius von Ägypten bis zur unseren Kirchenpatronen Gallus und Nikolaus. Hans Offenwanger ergänzte seinen Vortrag mit besonderen Geschichten und persönlichen Erlebnissen. Wetterregeln, alte Bräuche und Geschichten zum Beispiel von unserem Heimatdichter Hepperle, lockerten den Vortrag auf.



Die sehr unterhaltsame und kurzweilige Präsentation war dann viel zu schnell zu Ende. Gerne kann man wieder einmal weitere Heilige und ihr Leben und Wirken im Alltag zum Thema machen. Neben einem großen Applaus bekam er noch ein Geschenk für seinen begeisternden Vortrag überreicht.

Danach kamen unsere Geburtstagskinder dran. Sie bekamen

ein kleines Geschenk und konnten sich ein Lied wünschen, das jeweils von Herrn Eber musikalisch begleitet wurde. Dafür vielen Dank.

Ökumenische Angebote



Einladung zum

ökumenischen Friedensgebet



Im Glauben an die Kraft des Gebetes laden wir Sie zum Friedensgebet im April ein:

**am Montag, den 07. April 2025,
um 18 Uhr in der Bodnegger Kirche**

Eine halbe Stunde für den Frieden: wir wollen miteinander singen, beten und schweigen. Wir betrachten das diesjährige Misereor-Fastentuch und stellen sein Thema: „Gemeinsam träumen – Liebe sei Tat“ in den Mittelpunkt des Gebetes.

Wir legen unsere Ängste und Sorgen in Gottes Hand und bitten um Gottes Segen und Kraft für alle Menschen in akuter Kriegs- und Fluchtsituation und für ein friedliches Miteinander vor Ort und überall auf der Welt.

Sie sind ganz herzlich eingeladen!

Vorbereitungsteam:

Elisabeth Binetsch, Heidrun Clus, Maria Beck-Brüll

Vereinsnachrichten



Turn- und Sportverein Grünkraut e.V.

Hauptversammlung

Noch mal zur Info.....

**Turn- und Sportverein Grünkraut e. V.
Die diesjährige Hauptversammlung findet
statt am**

**Donnerstag, den 10. April 2025
um 19.00 Uhr im Sportheim.**

Alle aktiven und passiven Mitglieder, sowie alle Freunde und Gönner des Vereins sind recht herzlich dazu eingeladen.

Jahresbeitrag 2025 - TSV Grünkraut 1957 e.V.

Der **Jahresbeitrag für 2025** wird am **05. Mai 2025** eingezogen. Bitte informieren Sie uns bis zum 28.04.2025, wenn sich Ihre **Bankverbindung geändert** hat. Vielen Dank!

Beitrag für 18-jährige Schüler, Studenten oder Azubis:

Auf Antrag wird Jugendlichen in der Ausbildung (Beruf, Schule oder Studium) nach Vollendung des 18. Lebensjahres ein vergünstigter Beitrag gewährt. Als jährlicher Nachweis bzw. Antrag gilt eine Kopie vom Ausbildungsnachweis, Schüler- oder Studentenausweis, der auf der Geschäftsstelle abzugeben bzw. vorzulegen ist.

Sollte bis zum **28. April 2025** kein Nachweis eingehen, wird der Beitrag entsprechend der Beitragsordnung angepasst (Beitrag für Erwachsene). Der dann fällige Beitrag wird beim bisherigen Zahler abgebucht.

TSV Grünkraut – Geschäftsstelle, Scherzachstr. 2, 88287 Grünkraut

E-Mail: geschaeftsstelle@tsv-gruenkraut.de

Tel./Fax: 07 51/76 02 39

Montag: 18.00 – 19.00 Uhr

Abt. Fußball

Ergebnisse

Freitag, 28.03.25

E-Juniorinnen

TSV Grünkraut - SGM Brochenzell/Union MBK

0:2

D-Juniorinnen	
TSV Grünkraut - SGM Baidt/Blitzenreute/Fronhofen	0:3
C-Juniorinnen	
TSV Grünkraut - SV Immenried	3:8
D-Junioren	
TSG Ailingen I - SGM Grünkraut/Waldburg/Ankenreute I	2:1
C-Junioren	
SGM Oberzell/Schmalegg - SGM Waldburg/Ankenreute/Grünkraut	6:0
Frauen	
TSV Tettang II - TSV Grünkraut	1:0
Herren II	
SG Waldburg/Grünkraut II - FV Bad Waldsee II	2:2
Herren I	
SG Waldburg/Grünkraut I - Bad Waldsee I	1:1

Spielbericht Team 1:

SG Waldburg/Grünkraut I – FV Bad Waldsee I 1:1 (0:1)

Mit dem FV Bad Waldsee stand unserem Team vergangenen Spieltag der Tabellenvierte auf heimischem Gelände in Grünkraut gegenüber. Nach den beiden Siegen zum Start der Rückrunde wollte man auf Seiten der SG auch weiterhin die weiße Weste bewahren und den Gast bezwingen. Doch unser Team startete sehr gehemmt ins Spiel und es gelang in der ersten Halbzeit nur bedingt das eigene Spiel aufzuziehen. Insbesondere die eigene Spieleröffnung bzw. die eigenen Laufwege bereiteten zusehends Schwierigkeiten. Doch auch der Gast aus Waldsee fand schwer ins Spiel. Defensiv hatte unser Team den Gegner sehr gut im Griff und musste allerdings in der 29. Spielminute mit der ersten zugelassenen Chance einen 0:1-Rückstand wegstecken. Mit einem knappen 0:1-Rückstand ging es also in die Halbzeitpause, aus welcher unsere SG wie ausgewechselt zurückkam. Man erspielte sich zunehmend Chancen und scheiterte, wie in diesem Spiel so oft, am letzten Abschluss bzw. dem Aluminium. In der 52. Spielminute war es dann so weit und die SG konnte in Person von Niklas Sterk per Strafstoß den verdienten Ausgleich erzielen. Dieser wurde zuvor im Sechzehner des FV Bad Waldsee gelegt und verwandelte selbst souverän zum 1:1-Ausgleich. Böse Zungen behaupten, der Gast diskutierte bis zum Redaktionsschluss weiterhin mit dem Schiedsrichter über die Richtigkeit des Elfmeters. Nach dem Ausgleich hatte unsere SG weitere sehr gute Chancen zu verzeichnen und scheiterte im weiteren Verlauf nochmals am Pfosten oder der eigenen Abschlusschwäche. Genau aus diesem Grund fühlte sich der Schlusspfiff, für unser Team schlussendlich nicht unbedingt wie ein Punktgewinn an. Hätte man im Verlauf des Spiels das ein oder andere Mal mehr Glück gehabt, hätte man das Spiel mit Sicherheit mit drei Punkten im Gepäck abschließen können. Auf der Habenseite standen zum Ende des Spiels dann doch deutlich mehr hochkarätige Chancen als auf Seiten des Gastes, die mit Ihrer sonst so professionellen Belastungssteuerung wohl diesen Sonntag eher manchmal den Schongang eingelegt hatten.

Kader: Julian Schindele, Luis Pfeiffer, Deniz Akcicek, Ludwig Müller, Leon Hofmann, Marius Müller, Henri Lachenmayer, Laurin Riedesser, Noel Müller, Philipp Roessler, Niklas Sterk, Leander Egle, Fabian Brugger, Marvin Fessler, Tobias Schuster, Levin Pfaumann, Johannes Rothenhäusler

Vorschau

Freitag, 04.04.25

17:15 Uhr E-Junioren II in **Haisterkirch**.
SV Haisterkirch II - TSV Grünkraut II
18:30 Uhr E-Junioren I in **Haisterkirch**.
SV Haisterkirch I - TSV Grünkraut I
18:00 Uhr E-Juniorinnen in **Friedrichshafen**.
PSG Friedrichshafen I - TSV Grünkraut

Samstag, 05.04.25

12:45 Uhr D-Juniorinnen in **Grünkraut**.
TSV Grünkraut - SGM Baidt/Blitzenreute/Fronhofen
14:45 Uhr C-Juniorinnen in **Blönnried**.
SC Blönnried - TSV Grünkraut

13:45 Uhr D-Junioren III in **Wilhelmsdorf**.
FG Wilhelmsdorf/Ried/Zuss II SGM Grünkraut/Waldburg/Ankenreute III
16:15 Uhr D-Junioren I in **Grünkraut**.
SGM Grünkraut/Waldburg/Ankenreute I - SV Weissenau I
13:30 Uhr C-Junioren in **Waldburg**.
SGM Waldburg/Ankenreute/Grünkraut II - FC Friedrichshafen

Sonntag, 06.04.25

11:00 Uhr B-Junioren in **Ankenreute**.
SGM Ankenreute/Waldburg/Grünkraut - SGM Leutkirch/Herlazzh/Friesenh II
11:00 Uhr Frauen in **Grünkraut**.
TSV Grünkraut - TSV Warthausen
13:00 Uhr Herren II in **Ankenreute**.
SV Ankenreute II - SG Waldburg/Grünkraut II
15:00 Uhr Herren I in **Ankenreute**.
SV Ankenreute I - SG Waldburg/Grünkraut I

LOKALDERBY

Sonntag, 06.04.2025
in WETZISREUTE

13.00 Uhr
SV Ankenreute II – Team 2

15.00 Uhr
SV Ankenreute I – Team 1



C

horgemeinschaft
grünkraut

Chorgemeinschaft GL zur JHV



Vorstand Klaus Schuster mit Helmut Huchler.



V.l.n.r. Joana Junginger, Sarah Rahim, Rainer Knausberg und Martin Hall.

Am 24.03.2025 fand ab 19:00 Uhr die Jahreshauptversammlung der Chorgemeinschaft Grünkraut im Feuerwehrhaus Grünkraut statt. Vor 32 Teilnehmenden leitete der Vorstand Klaus Schuster die Versammlung, die mit einem Bericht von Amelie Chupin über ihr 1. Jahr als Chorleiterin begann. Nach der Entlastung des aktuellen Vorstandes durch Bürgermeister Lehr wurden Neuwahlen einzelner Stellen im Vorstand durchgeführt. Im Vorstand dürfen ab diesem Jahr Joana Junginger als Presssprecherin, Sara Rahim als Schriftführerin und Rainer Knausberg und Martin Hall als Vertreter des Chores begrüßt werden. Des Weiteren wurde der ehemalige Vorstand Helmut Huchler zum Ehrenmitglied ernannt.

Es wird der Feuerwehr Grünkraut für die Bereitstellung ihrer Räumlichkeiten und der Bewirtung gedankt.

Proben finden weiterhin immer dienstags von 19:30 Uhr bis 21:00 Uhr statt.

Neue Sängerinnen und Sänger sind jederzeit willkommen.



Osterfreude aus der Region: Bio-Musterregion Ravensburg empfiehlt „BioGschenke“ für die Oster-Feiertage

Kreis Ravensburg - Pünktlich vor dem Osterfest erinnert die Bio-Musterregion Ravensburg an ihr sog. „BioGschenke“. Seit 2020 bietet das Projekt die Möglichkeit, mit dem „BioGschenke“ eine österliche Aufmerksamkeit zu verschenken, die nicht nur hübsch aussieht, sondern gleichzeitig regional, nachhaltig und biologisch ist.

Die Bio-Musterregion Ravensburg unterstützt die regionale Bio-Landwirtschaft im Landkreis Ravensburg und in den angrenzenden Gemeinden Meckenbeuren, Tettnang und Neukirch und hat das Projekt „Bio-Gschenke – biologisch, regional, nachhaltig Genuss verschenken“ ins Leben gerufen. Das „BioGschenke“ zeichnet sich durch seine Vielfalt und regionale Herkunft aus. Alle Produkte stammen (soweit möglich) von 17 Erzeugerinnen und Erzeugern aus der Bio-Musterregion Ravensburg oder angrenzenden Landkreisen und tragen das Bio-Siegel. Die Zusammenstellung jedes Geschenks erfolgt aus Erzeugnissen von mindestens zwei verschiedenen Produzentinnen und Produzenten, was die Vielfalt der Region

widerspiegelt. Das Projekt lädt somit dazu ein, die Vielfalt der regionalen Bio-Produkte zu entdecken und gleichzeitig lokale Erzeugerinnen und Erzeuger zu unterstützen.

„Unsere Bio-Musterregion ist bekannt für ihre abwechslungsreichen Landschaftsräume, die eine breite Palette an hochwertigen Bio-Produkten hervorbringen“, erklärt Katharina Eckel, Regionalmanagerin der Bio-Musterregion Ravensburg. „Mit dem ‚BioGschenke‘ möchten wir diese Vielfalt direkt zu den Verbraucherinnen und Verbrauchern bringen – gerade zu Ostern eine wunderbare Gelegenheit, regionale Spezialitäten zu verschenken.“

Interessenten können sich ihr individuelles „BioGschenke“ bei einer der teilnehmenden Verkaufsstellen zusammenstellen lassen. Details zu den Bio-Gschenke und Verkaufsstellen sind auf der Webseite der Bio-Musterregion unter www.bio-musterregionen-bw.de/biogschenke zu finden.

Informationsveranstaltungen am 10. und 15. April: „Wie mache ich meinen landwirtschaftlichen Betrieb kontrollsicher?“

Kreis Ravensburg - Alle Landwirtinnen und Landwirte sowie landwirtschaftliche Betriebe sind herzlich zur bevorstehenden Informationsveranstaltung „Wie mache ich meinen landwirtschaftlichen Betrieb kontrollsicher?“ eingeladen. Die Veranstaltung richtet sich an alle Interessierten, die ihre Abläufe optimieren und sicherstellen möchten, dass sie alle Anforderungen erfüllen. Die Veranstaltung (gleiche Inhalte) findet an zwei Terminen statt. Am 10. April um 20:00 Uhr findet eine Präsenzveranstaltung im Gasthaus Ochsen in Kißlegg statt. Am 15. April besteht die Möglichkeit, an der gleichen Veranstaltung um 20:00 Uhr online teilzunehmen. Der Einwahl-link zur online-Veranstaltung ist hier verfügbar: <https://www.rv.de/22126779>. Bei beiden Terminen ist keine Anmeldung erforderlich.

Inhalte der Veranstaltung werden sein:

- Vorstellung der aktuellen Vorgehensweise beim Flächen Monitoring und der Antragsteller App
- Informationen zur Konditionalität und den entsprechenden Anforderungen
- Auskunft zu den Kontrollen der Tierkennzeichnung

Neuer Fortbildungskurs: Fit für den Meisterbrief in der Hauswirtschaft

Kreis Ravensburg - Die Fachschule für Landwirtschaft Fachrichtung Hauswirtschaft in Bad Waldsee bietet ab 2025 wieder einen neuen Fortbildungskurs mit dem Ziel der Meisterprüfung in der Hauswirtschaft an.

Der zweijährige Lehrgang beginnt im November 2025 und findet berufsbegleitend an zwei Tagen in der Woche (Montag und Dienstag) statt.

Eine Übersicht über die Fortbildung, Eindrücke vom Unterricht und Interviews mit Absolventinnen sind auf der digitalen Plattform padlet.com/FSLBW/Hauswirtschaftdigital zu finden. Informationen und Anmeldeunterlagen finden Interessierte:

- auf der Homepage des Ernährungszentrums Bodensee-Oberschwaben in der Kategorie „Beruf Hauswirtschaft“ unter www.ernaehrung-oberschwaben.de
- bei Sabine Weiland (Telefon 07524/9748-6400 oder E-Mail sabine.weiland@rv.de)

Für Interessierte bietet die Fachschule einen Informationsabend am 14. Mai um 18.00 Uhr am Fachschulstandort in Bad Waldsee, Schillerstraße 34 an. Anmeldungen dazu sind über www.ernaehrung-oberschwaben.de möglich.

Landkreis Ravensburg sucht ehrenamtliche Patientenfürsprechende

Kreis Ravensburg - Der Landkreis Ravensburg sucht zum 1. Juli engagierte Personen für das Ehrenamt des Patientenfürsprechenden im Landkreis Ravensburg. Die ehrenamtliche Tätigkeit beinhaltet die Beratung und Interessenvertretung von Menschen mit psychischen Erkrankungen und deren Angehö-

rigen. Patientenfürsprechende sind ein wichtiges Bindeglied zwischen den Patientinnen und Patienten, deren Angehörigen und den versorgenden Institutionen. Sie bieten Beistand in schwierigen Situationen und informieren über Rechte. Ziel dieser unabhängigen Interessensvertretung ist es, unkompliziert zu helfen und neutral zu beraten. Neben vertrauensvoller persönlicher Beratung nehmen Patientenfürsprechende Anliegen, Wünsche und Beschwerden auf. „Als Ansprechpersonen auf Augenhöhe tragen Sie zur Klärung und Entschärfung von Konflikten bei und vermitteln zwischen den Beteiligten. Außerdem sind Sie fester Bestandteil der Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle (IBB) im Landkreis und beraten Menschen mit psychischen Erkrankungen und deren Angehörigen. Daher ist dies ein sehr wichtiges Ehrenamt im Landkreis Ravensburg,“ erklärt Reinhard Friedel, Dezernent für Arbeit, Soziales und Bildung.

Die Patientenfürsprechenden werden vom Kreistag bestellt und erhalten für ihre ehrenamtliche Tätigkeit eine Aufwandsentschädigung. Kosten für Fort- und Weiterbildungen für das Tätigkeitsspektrum werden übernommen. Neben Einfühlungsvermögen für die Sorgen und Probleme anderer Menschen sind Engagement, Kommunikationsfreude, die Fähigkeit des gedulden Zuhörens, ein sicheres Auftreten, die Fähigkeit zur Vermittlung in Konfliktfällen, Eigenschaften, die Patientenfürsprechende mitbringen sollten. Von Vorteil sind außerdem Kenntnisse über das Gesundheitswesen, über Patientenrechte, über die Abläufe in einem Krankenhaus sowie Kenntnisse über Behandlungs- und Versorgungssysteme für Menschen mit psychischen Erkrankungen.

Das Landratsamt Ravensburg strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen in der Position der ehrenamtlichen Patientenfürsprechenden an und begrüßt daher ausdrücklich Bewerbungen von Frauen, um eine paritätische Besetzung zu erreichen. Interessenten können sich bis zum 21. April unter Einsendung aussagekräftiger Unterlagen bei Herrn Andreas Hollacher (a.hollacher@rv.de) bewerben. Herr Hollacher erteilt auch Informationen zur Tätigkeit (Tel.: 0751/85-3123).

Was sonst noch interessiert

Einladung zum Osterkonzert der Musikkapelle Bodnegg am 20.04.2025

Wir von der Musikkapelle Bodnegg laden Sie herzlich zu unserem diesjährigen Osterkonzert, am 20.04.2025 um 20.00 Uhr, in die Festhalle Bodnegg ein. Eintritt auf Spendenbasis.

Wir freuen uns auf Ihren Konzertbesuch und hoffen, dass Ihnen unsere Stücke gefallen werden. Um den Abend abzurunden, ist für das leibliche Wohl gesorgt.

Workshop:

Workshop: „Ordnung ist Gewohnheitssache“ mit Ordnungsscoach Nicole Weiß

am Mittwoch, 09. April 2025

um 19.30 Uhr in der Bücherei Bodnegg

Nicole Weiß zeigt uns im Workshop, wie wir die Macht der guten Gewohnheiten für uns nutzen können.

Wir erfahren, welche konkreten Gewohnheiten die Knackpunkte sind, die für den Alltag wirklich relevant sind und die mit dem geringstmöglichen Aufwand einen riesen Unterschied machen.

Wir lernen die clevere Strategie, mit der wir neue Gewohnheiten ganz konkret und dauerhaft im Alltag einbauen können, um nachhaltige Veränderungen zu erreichen.

Über Nicole Weiß:

Nicole ist 3-fach Mama, Buchautorin und Ordnungsscoach.

Das Interessante ist, dass sie nicht von Natur aus ordentlich ist, sondern es sich erst erarbeitet hat, nachdem sie Kinder

bekommen hatte und drohte im Chaos zu versinken.

Sie hatte für sich erkannt, dass es nicht nur zu viele Dinge in ihrem Zuhause gab, die sie verwalten musste, sondern, dass ihre täglichen Gewohnheiten entscheidend waren.

Das war ihr Game Changer.

Heute vermittelt sie ihr Wissen an tausende andere Mütter, die in einer ähnlichen Situation stecken.“

Zu dieser Veranstaltung sind alle Interessierte herzlich eingeladen.

Der Eintritt beträgt 5 €.

Eine Veranstaltung des Frauenbundes

Zweigverein Bodnegg

Scherzachtaler Frühlingsfest in Haslach

Liebe Musikfreunde,

im Herbst 2023 verabschiedete sich Anton Gälle und seine Scherzachtaler Blasmusik von der großen Bühne der böhmisch-mährischen Blasmusik. Nach über 30 Jahren ging eine Ära zu Ende und es entstand eine riesige Lücke in der Blasmusikszene.

Einige Musiker der „Scherzis“ – allen voran Norbert Gälle – setzten sich wenige Wochen nach dem Abschied ein neues Ziel. Zusammen mit neuen Gesichtern bilden sie eine neue Formation, Die Scherzachtaler.

Neu formiert, mit dem Ziel die Fangemeinde weiterhin zu begeistern, beginnt eine neue Kapelle ihre musikalische Reise – Die Scherzachtaler laden euch recht herzlich zum **Scherzachtaler Frühlingsfest, in die Festhalle nach Haslach** ein.

Genießt und erlebt ein paar gemütliche Stunden mit böhmisch | mährischer Blasmusik am:

Samstag, den 05.04.2025, 20:00 Uhr, Festhalle 88239 Haslach

---- Kein Vorverkauf ---- keine Platzreservierungen ---- Einlass ab 18:00 Uhr.

Wir freuen uns auf euer Kommen.

musikalische Grüße

Die Scherzachtaler

„Gestorben wird immer – Sterbebrauchtum in Oberschwaben“

Am **Donnerstag, den 10. April 2025** hält Paul Sägmüller aus Bergatreute in der Zehntscheuer Gessenried um 19 Uhr seinen Vortrag „Gestorben wird immer - Sterbebrauchtum in Oberschwaben“ im Rahmen der Vortragsreihe „Heimatkunde wie sie nicht im Schulbuch steht“. In früheren Zeiten war das Sterben nicht anonym, da ist man zu Hause, im Kreise der Familie gestorben und wurde daheim aufgebahrt. Das Sterben war Teil des Lebens. Welche Sitten und Gebräuche waren damals üblich? Allerseelen und die Armen Seelen, was hat es damit auf sich? Sterbebildchen heute und früher, darauf abgedruckte Ablässe und deren Bedeutung. Da hat sich grundlegend etwas geändert. Was hat das alles zu bedeuten? Auf diese und etliche andere Themen wird im Vortrag eingegangen. Eine Anmeldung zum Vortrag ist nicht erforderlich.

Der Eintritt beträgt 4,- Euro.

VdK informiert

Armut unter Rentnern wächst – Sozialverband VdK Baden-Württemberg e.V. fordert solidarische Rentenversicherung

Es ist ein trauriger Rekord: Die Zahl der armutsgefährdeten Rentnerinnen und Rentner hat in Deutschland einen neuen Höchststand erreicht: Nach den aktuellen Daten des Statistischen Bundesamts kletterte die Quote von 18,4 Prozent im Jahr 2023 auf 19,6 Prozent. Insgesamt sind rund 3,54 Millionen Rentnerinnen und Rentner armutsgefährdet, das entspricht einer Zunahme von 300.000 Menschen. Und Altersarmut ist weiblich: In der Altersgruppe 65plus liegt die Armutsgefährdungsquote der Frauen bei 21,6 Prozent, die der Männer bei 17,1 Prozent. Und die Quote der Empfängerinnen und Empfänger von Leistungen der Grundsicherung im Alter steigt:

Immer mehr Menschen beziehen Sozialhilfe im Alter, aktuell 730.305 Menschen.

„Mehr als 730.000 Rentnerinnen und Rentner bekommen schon heute Sozialhilfe im Alter – obwohl sie ihr Leben lang hart gearbeitet, Steuern bezahlt und Beiträge entrichtet haben. Das ist entwürdigend und ungerecht!“, sagt VdK-Landesvorsitzender Hans-Josef Hotz. „Wir fordern eine Rente, die alle Menschen vor Armut schützt! Das wird uns nur dann gelingen, wenn endlich auch alle Menschen in die Rentenversicherung einzahlen, solidarisch und gemeinsam. Alle heißt: Auch die Menschen mit den breiteren Schultern in unserem Land – Politiker, Anwälte und Unternehmer. Sie haben bis jetzt nämlich ihre eigenen Versorgungssysteme.“

Jetzt anmelden: SBV-Konferenz am 9. Juli 2025 in der Harmonie Heilbronn

„Chancen schaffen, Teilhabe fördern!“ ist das Motto der diesjährigen SBV-Konferenz, der kostenpflichtigen Fortbildungsveranstaltung für die Schwerbehindertenvertretungen (SBV) und Betriebs- und Personalräte – organisiert vom Sozialverband VdK Baden-Württemberg e.V. Die renommierte landesweite Veranstaltung findet am Mittwoch, 9. Juli 2025, von 9:30 Uhr bis 15:30 Uhr statt. Veranstaltungsort ist das Kongresszentrum Harmonie in Heilbronn.

Die SBV-Konferenz widmet sich in diesem Jahr der Frage, wie die SBV aktiv an Entscheidungen im Betrieb beteiligt und in die Inklusion von Menschen mit Behinderungen eingebunden werden kann. Referentinnen und Referenten aus ganz Deutschland geben in ihren Fachvorträgen konkrete Tipps und Impulse für die Arbeit der Schwerbehindertenvertreterinnen. Außerdem werden im Foyer der Harmonie Heilbronn rund 40 Aussteller der Gesundheits- und Reha-Messe ihre Produkte und Dienstleistungen vorstellen. Interessierte Bürgerinnen und Bürger können die Messe ab 10 Uhr kostenfrei besuchen. Die Anmeldung zur SBV-Konferenz ist ab sofort möglich. Die Schulung wird für die Weiterbildung für zertifizierte Disability Manager durch die Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung anerkannt. Hier geht es zur Anmeldung: www.vdk-bw-event.de.

„500 Jahre Bauernkrieg in Oberschwaben“

Die Vortragsreihe der Heimatkunde wird am Donnerstag, 03. April 2025 um 19 Uhr in der Zehntscheuer Gessenried im Bauernhaus-Museum Allgäu-Oberschwaben Wolfegg von Stadtarchivar Michael Tassilo Wild fortgesetzt. Der Bauernkrieg von 1525 markierte große soziale Verwerfungen an der Epochenwende vom Mittelalter zu früher Neuzeit. Die Welt befand sich im Wandel, konfessionelle, politische und ökonomische Gegensätze ließen sich nicht mehr friedlich lösen, was schließlich zum offenen Konflikt führte. Eine der Keimzellen dieser Ereignisse des Bauernkrieges lag in Oberschwaben deswegen soll ein Fokus auf die lokalen Ereignisse gerichtet werden. Der Historiker und Archivar, Michael Tassilo Wild, wird hierbei versuchen, Hintergründe, Personen und Geschehnisse den Zuhörern nahezubringen. Der Eintritt beträgt 4,- Euro.

Seminare in der Bauernschule im April 2025

13. bis 16. April 2025

Yoga-Auszeit mit Sigrun Bräuninger

Ein Rundum-Programm für Körper, Geist und Seele. Mit Yoga die eigene Mitte finden, mit Faszientraining Spannungen lösen, mit Musik in Bewegung und mit Entspannung zur Ruhe kommen.

15. bis 17. April 2025

Mein Smartphone und ich 65+

Nach diesem Seminar können Sie mit Ihrem Smartphone (Android-Gerät) zielsicher umgehen und kennen nicht nur die wichtigsten Funktionen, sondern werden auch Expertin und Experte in der Anwendung von verschiedenen Apps.

25. bis 27. April 2025

Die Kunst des Stickens

Gönnen Sie sich diese kreative Auszeit, um Ihre Stickkenntnisse zu vertiefen. Sie finden bei uns nicht nur optimale Bedin-

gungen, sondern auch eine Expertin in Sachen Stickern, die Sie bei Ihren Vorhaben unterstützt. Wir freuen uns, Sie in Ihrer Kreativität zu unterstützen.

25. bis 27. April 2025

Handlettering – Workshop

Handlettering ist mehr als nur schön zu schreiben – es ist eine Möglichkeit, Emotionen und Botschaften auf einzigartige Weise auszudrücken. Gestalte individuelle Schriftzüge, um die Einzigartigkeit jedes Moments hervorzuheben, sei es auf Papier oder Geschenkartikeln.

27. April bis 2. Mai 2025

„Einzigartig und unverwechselbar“ Begegnungswoche für Männer, Frauen und Paare im Ruhestand

Nach einem oft entbehrungsreichen Leben sind Sie jetzt dran: Entdecken Sie Neues, genießen Sie Abstand vom Alltag und knüpfen Sie Kontakte zu Gleichgesinnten. In unserer Begegnungswoche für Frauen, Männer und Altenteiler-Paare aus dem ländlichen Raum erwartet Sie ein abwechslungsreiches Programm mit Vorträgen, Ausflügen und Zeit für Erholung und Austausch.

Weitere Informationen und Anmeldung auf der Homepage der Bauernschule Bad Waldsee
<https://www.bauernschule.de>

DRK ruft zur Blutspende rund um die Osterfeiertage auf: Jede Spende zählt!

Patient*innen aller Altersklassen sind täglich auf eine lückenlose Versorgung mit Blutspenden angewiesen. Für das Blutspendewesen bedeuten Ferien- und Feiertage eine Herausforderung!

Für all diejenigen, die nicht im Schichtbetrieb arbeiten, ist das Osterwochenende eine lang ersehnte, kleine Auszeit vom Alltag. Für das Blutspendewesen stellen mehrere aufeinanderfolgende Feiertage, wie zum Beispiel das lange Osterwochenende bzw. die Osterferien, eine besondere Herausforderung dar – während der Ferienzeit fehlen schlichtweg Blutspenden.

Blut ist nur sehr begrenzt haltbar und wird täglich gebraucht. Einige aus Blutspenden hergestellten Präparate (Thrombozyten) sind nur bis zu vier (!) Tage haltbar. Lebens-

rettende Blutspenden werden daher an 365 Tagen im Jahr, rund um die Uhr gebraucht. Durch unterschiedliche Einflussfaktoren kommt es immer wieder zu saisonalen Schwankungen und Engpässen bei der Blutversorgung. Ein Rückgang der Spendeaktivität ist regelmäßig während der Feiertagswochen im Frühjahr und rund um Ostern zu beobachten. Viele Menschen verreisen oder widmen sich anderen Freizeitaktivitäten, wodurch sie für die Blutspende nicht zur Verfügung stehen. Patient*innen aller Altersklassen sind jedoch auf eine kontinuierliche und lückenlose Versorgung angewiesen und können sich nicht nach Feiertagen richten. Die Abwesenheit von Blutspender*innen sowie die kurze Haltbarkeit mancher Blutbestandteile lassen die Vorräte schnell schwinden.

Der DRK-Blutspendedienst ruft dazu auf, sich vor und während den Feiertagen oder dem Ferienantritt einen Termin zur Blutspende zu vereinbaren. In Baden-Württemberg und Hessen werden täglich etwa 2.700 Blutspenden benötigt.

AKTION: Im Zeitraum vom 17. April bis einschließlich 2. Mai erhalten Spendende im Rahmen der mobilen Blutspendetermine eine exklusive Glasflasche im DRK-Design. Worauf warten? Eine Blutspende kann bis zu drei Menschen helfen.

Weitere Informationen rund um das Thema Blutspende unter www.blutspende.de oder telefonisch kostenfrei unter **0800 11 949 11**. Bildmaterialien zwecks Veröffentlichung stehen unter www.blutspende.de/presse/mediathek zur Verfügung.

NÄCHSTER TERMIN in 88289 Waldburg

Samstag, dem 19.04.2025

von 10:45 Uhr bis 14:15 Uhr

Festhalle, Amtzeller Straße 20

Jetzt Termin buchen: www.blutspende.de/termine



Gentechnikaufsicht im Regierungspräsidium Tübingen unter neuer Leitung

Gentechnikaufsicht im Regierungspräsidium Tübingen unter neuer Leitung Matthias Fritz übernimmt zum 1. April 2025 die Leitung des Referats „Gentechnikaufsicht“ im Regierungspräsidium Tübingen. Regierungspräsident Klaus Tappeser weiß diese verantwortungsvolle Aufgabe der Zulassung und Überwachung von gentechnischen Anlagen bei Matthias Fritz in kompetenten Händen. Seit über 12 Jahren ist Matthias Fritz in unterschiedlichen Positionen und Abteilungen im Regierungspräsidium Tübingen tätig. So war er sowohl im Bereich „Recht und Verwaltung, Bildung“ der Landwirtschaftsabteilung als auch in der Umweltabteilung, hier zuletzt als Referatsleiter „Naturschutz, Recht“, tätig. Der 45-Jährige tritt nun die Nachfolge von Axel Nägele an, der zum 31. März 2025 in den Ruhestand geht.

Das Regierungspräsidium Tübingen ist in ganz Baden-Württemberg für die Zulassung und Überwachung von derzeit rund 1.200 gentechnische Anlagen zuständig. „Durch die landesweite Tätigkeit und der Sensibilität der Aufgabe bedarf es ein hohes Maß an fachlicher Kompetenz und Fingerspitzengefühl. Beides bringt Matthias Fritz aus seinen bisherigen beruflichen Stationen mit“, so Regierungspräsident Klaus Tappeser. Nach dem Abitur studierte Matthias Fritz Rechtswissenschaften an der Universität Tübingen, sein Rechtsreferendariat absolvierte er ebenfalls in Tübingen. Bei seiner mehrmonatigen Station im Sekretariat des Rechtsausschusses des Bundestages in Berlin konnte der Jurist wertvolle Einblicke in die Arbeit der Bundesgesetzgebung erhalten. Anschließend war er drei Jahre als Justiziar am Landratsamt Waldshut-Tiengen aktiv. Vor seiner Tätigkeit beim Regierungspräsidium Tübingen schloss sich eine dreijährige Beschäftigung als Referent und später stellvertretender Referatsleiter bei der Abteilung „IT, E-Government, Verwaltungsmodernisierung“ des Innenministeriums Baden-Württemberg an.

Hintergrundinformation:

Gentechnische Arbeiten dürfen nur in gentechnischen Anlagen durchgeführt werden. Das Referat „Gentechnikaufsicht“ im Regierungspräsidium Tübingen ist landesweit für die Zulassung und Überwachung dieser gentechnischen Anlagen zuständig.

Die derzeit rund 1.200 zugelassenen gentechnischen Anlagen werden überwiegend von den Hochschulen des Landes und anderen Forschungseinrichtungen, wie den Max-Planck-Instituten oder dem Deutschen Krebsforschungszentrum, betrieben werden. Zudem gibt es landesweit mehr als 50 Gymnasien mit gentechnischen Anlagen. Die privaten Betreiber gentechnischer Anlagen sind überwiegend im Pharmabereich oder in der Diagnostik tätig.

Ein Schwerpunkt gentechnischer Arbeiten liegt in der Grundlagenforschung zu medizinischen Fragestellungen. Neben der Erforschung der Ursachen für die Entstehung von Krankheiten kommt die medizinische Gentechnik u. a. bei der Entwicklung von diagnostischen Verfahren wie beispielsweise der Krebsfrüherkennung oder bei der Entwicklung und Herstellung von Arzneimitteln und Impfstoffen zum Einsatz.

Die Gentechnikaufsicht ist neben der Zulassung und der Überwachung gentechnischer Anlagen auch beratend bei Fragen zur Einstufung gentechnischer Arbeiten, zur Ausstattung der Räume einer gentechnischen Anlage, zu den Voraussetzungen, die die verantwortlichen Personen erfüllen müssen oder zu den Zulassungsverfahren und den einzureichenden Formblättern und Unterlagen tätig.

Außerdem überwacht die Gentechnikaufsicht die Freisetzung gentechnisch veränderter Organismen sowie die in Verkehr gebrachten Produkte (außer Saatgut, Futtermittel und Lebensmittel).

Demenz: Krankheit mit vielen Gesichtern

RAVENSBURG – Wer ein angehöriges Familienmitglied mit der Diagnose Demenz betreut und pflegt, hat eine einzigartige individuelle Situation zu meistern. Die Anwe-

senden der Selbsthilfegruppe Demenz des DRK-Kreisverbandes Ravensburg wissen den informativen Austausch in der offenen Gruppe in der Ulmer Straße daher sehr zu schätzen.

Unterschiedliche Familienstrukturen

Wenn die Diagnose gleichlautend ist: Die familiären und persönlichen Situationen unterscheiden sich so grundlegend, wie die Ausprägung der Erkrankung. Die Selbsthilfegruppe für Angehörige von Menschen mit Demenz jeden dritten Mittwoch eines Monats bietet ihnen informelle Unterstützung und Austauschmöglichkeit. Moderiert wird sie von DRK-Mitarbeiterin Theresa Adam. Teilnehmende bringen ihre eigene Situation zur Sprache, drücken aber auch ihren Dank aus: „Es tut mir einfach gut, hier zu sein“, freut sich eine Frau. Ihr Mann ist an vaskulärer Demenz und Parkinson erkrankt ist. Es sei im angefüllten Pflegealltag oft die einzige Zeit für sie selbst.

Aufwendige Organisation und Bürokratie

Bei allen Unterschieden der Krankheitsausprägung herrscht Einigkeit darüber, dass alle unter dem hohen Aufwand für die Beschaffung der passenden Informationen sowie dem Zeitaufwand für Anträge oder Verträge leiden. Theresa Adam machte für die neuen Gäste nochmal ein akutes Problem deutlich: „Beim letzten Treffen haben wir schon darüber gesprochen, wie schwierig es oft ist, Dienstleistungen zu bekommen.“ Noch schwieriger wird es bei der Suche nach stationärer Unterbringung. Wer einen Pflegeplatz sucht, muss in Frage kommende Pflegeheime der verschiedenen Träger per „Listen“ mühsam einzeln abtelefonieren.

Gutes soziales Gefüge ist hilfreich

Ein Mann erzählt aber auch von einem achtsamen sozialen Umfeld am Wohnort seiner demenziell erkrankten Mutter. Wenn sie etwa wiederholt auffallend viele Dinge im Supermarkt einkaufe, kontaktiere ihn ein Mitarbeiter. Eine Teilnehmerin ist angetan vom positiven Miteinander in dem Ort, in dem die Mutter inzwischen im Pflegeheim lebt. Wenn sie mit ihrer Mutter unterwegs ist, trifft sie auf viel Verständnis. „Die Leute in den Läden sind Gold wert“, sagt sie.

Pflegeversicherung: Errungenschaft mit Schönheitsfehlern

Ärgerlich ist für manch Anwesende, dass höhere Zahlungen der Pflegeversicherung durch Kostenerhöhungen für die Dienstleistungen aufgeessen werden. Theresa Adam machte aber auch deutlich, dass die Pflegeversicherung bei allen Schwierigkeiten eine Errungenschaft ist. Für die Region Ravensburg hebt sie unter anderem die gute Anbindung ans Zentrum für Psychiatrie (ZfP) und den verlässlichen Pflegestützpunkt beim Landratsamt hervor. Die Stunde schließt sie mit interessanten Terminen und Verweisen auf hilfreiches Informationsmaterial für pflegende Angehörige.

Selbsthilfegruppe Demenz des DRK-Kreisverbandes Ravensburg

Immer am dritten Mittwoch im Monat
Ulmer Straße 95, 88212 Ravensburg
Kontakt: theresa.adam@rotkreuz-ravensburg.de

Jobmesse für Geflüchtete in Ravensburg

Am Donnerstag, 10. April 2025, findet im Schwörsaal in Ravensburg wieder eine Jobmesse für Geflüchtete und Menschen mit Migrationshintergrund statt. Von 10 bis 13 Uhr präsentieren Arbeitgeber aus der Region ihre offenen Arbeitsstellen und Beschäftigungsmöglichkeiten. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, der Eintritt ist frei. An der „Contact – Jobs und mehr“ beteiligen sich knapp 25 Unternehmen aus unterschiedlichen Branchen.

Dolmetscher werden sich am Messetag darum kümmern, dass die Verständigung zwischen Arbeitgebern und Bewerbern reibungslos funktioniert. Die Messe zeichnet sich durch ihren unkomplizierten Kontakt zwischen Betrieben und Besuchern aus. So können am gleichen Tag ein Vorstellungsgespräch, eine Probearbeit oder ein Praktikum zum Kennenlernen vereinbart werden.

Die Jobmesse „Contact – Jobs und mehr“ unter dem Dach der Fachkräfteallianz Bodensee-Oberschwaben ist eine

gemeinsame Veranstaltung der Industrie- und Handelskammer Bodensee-Oberschwaben, der Handwerkskammer Ulm, dem Jobcenter Landkreis Ravensburg, der Stadt Ravensburg sowie der Agentur für Arbeit Konstanz-Ravensburg.

Contact – Jobs und mehr

Donnerstag, 10. April 2025, 10 bis 13 Uhr

Schwörsaal (im Waaghaus), Marienplatz 28, 88212 Ravensburg. Keine Anmeldung erforderlich, der Eintritt ist frei

UNDUZO mit ihrem Programm

„LIEBLINGSLIEDER“

Am **Freitag, 11. April 2025** ist die A-Cappella-Gruppe **UNDUZO** um **20.00 Uhr** zu Gast in der **Alten Pfarr in Wolfegg**. Sind 15 Jahre schon ein Grund zum Feiern? Natürlich! Mit dem ersten Album „War doch nicht so schwer“ legte die mehrfach preisgekrönte Vokalband **UNDUZO 2009** den thematischen Grundstein ihrer Musik: Abwechslungsreiche Geschichten, die nicht alles ernst nehmen, ohne dabei dennoch an der emotionalen Tiefe zu kratzen. Das Best-Of-Programm „LIEBLINGSLIEDER“ öffnet die Songarchive der Band, jedoch ohne den Anspruch, nostalgisch zu werden. Vielmehr bringt der „Blick zurück“ musikalische Highlights zum Vorschein, die - neu aufgelegt - immer noch etwas zu erzählen haben: Petrus kontrolliert wieder seine Eingangspforte, Gisela und Erwin leben nach wie vor ihre spannungsreiche, dysfunktionale Beziehung und der „Germany Reggae“ bringt Jamaika-Feeling in deutsche Vorgärten. Seit 2009 begeistert **UNDUZO** mit ihren Eigenkompositionen, die stilistisch in den Facetten der Popmusik beheimatet sind, ohne sich musikalisch und inhaltlich in platte Stilkopien zu flüchten. A-Cappella ist hier kein Selbstzweck, sondern Mittel, die eigene Musik auf die Bühne zu bringen. Das Publikum wird – typisch **UNDUZO** – ins Konzert eingebunden und liebevoll an der Nase herumgeführt.

Vorgezogener Redaktionsschluss

Sehr geehrte Autoren,

aufgrund der kommenden Osterfeiertage wird folgender Redaktionsschluss vorgezogen:

Veröffentlichung: 17.04.2025

Redaktionsschluss: 13.04.2025, 16:00 Uhr

Wir bitten um Beachtung und wünschen Ihnen schöne Feiertage.

Der Verlag

Impressum:

Amtsblatt der Gemeinde Grünkraut

Herausgeber:

Gemeindeverwaltung Grünkraut

Scherzachstr. 2, 88287 Grünkraut, Telefon 0751/7602-0

Verantwortlich:

Bürgermeister Holger Lehr oder der Vertreter im Amt
Für übernommene Beiträge ist der jeweilige Leiter der Institution bzw. des Vereins verantwortlich

Redaktion für Beiträge im amtlichen Teil:

Telefon: 0751/7602-0

E-Mail: info@gruenkraut.de

Vertrieb + Verlag:

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG,

70806 Kornwestheim,

Telefon 07154/82 22-0

Erscheint wöchentlich freitags

Bezugsgebühr Jahresabo print 33,36 €, digital 22,24 €

MIETANGEBOTE

Vermiete Garage bei Grünkraut ab sofort ganzjährig.

☎ 0176 - 47720869

MENSCHENRECHTE

SCHÜTZEN.

JETZT SPENDEN.



Spendenkonto:

DE23 3702 0500 0008 0901 00

AMNESTY
INTERNATIONAL



Hörst Du mich?

Bitte unterstützen Sie unsere Arbeit für kranke, behinderte und vernachlässigte Kinder.

Online spenden unter www.spenden-bethel.de

Bethel



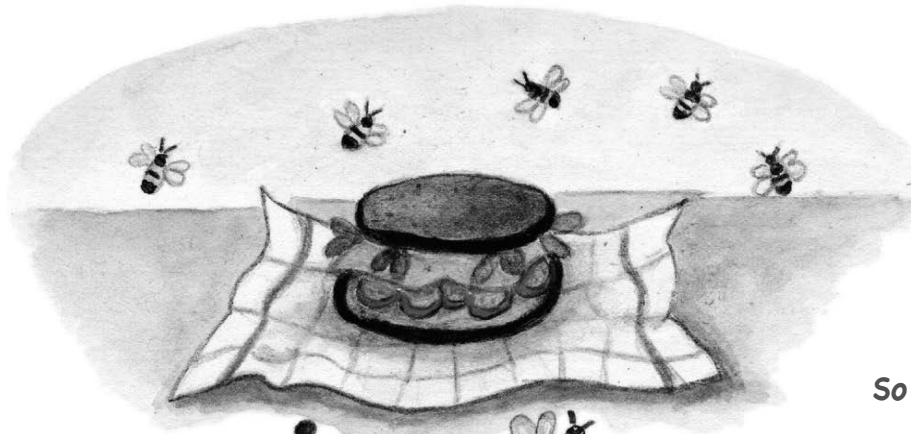
314

Wir beraten Sie gerne!

Druck + Verlag
WAGNER

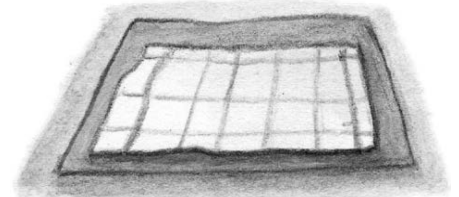
Telefon: 07154 8222-70

E-Mail: anzeigen@duv-wagner.de

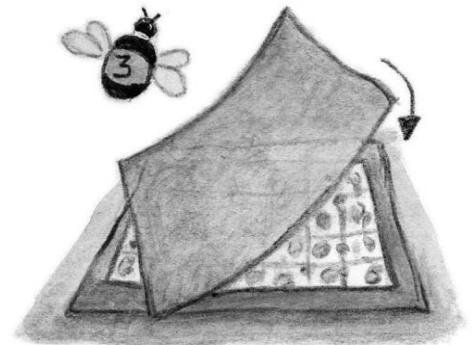


BIENEN - WACHSTÜCHER SELBER MACHEN

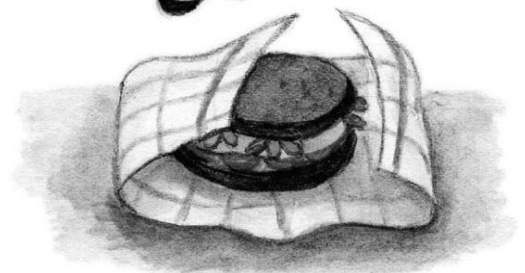
So geht es:



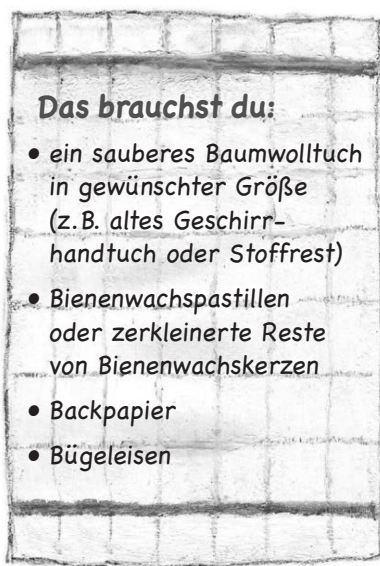
Leg das Baumwolltuch
auf ein Backpapier.



Leg einen weiteren Bogen
Backpapier auf das Baumwolltuch
mit den Wachspastillen.

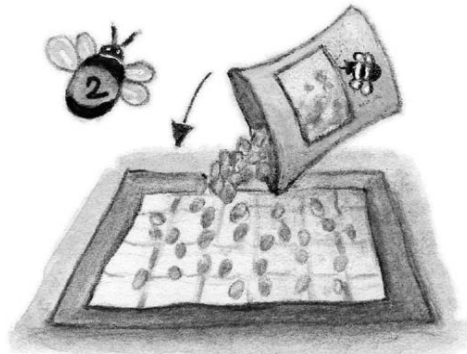


Jetzt kannst du beispielsweise
dein Pausenbrot in das
Bienenwachstuch wickeln.

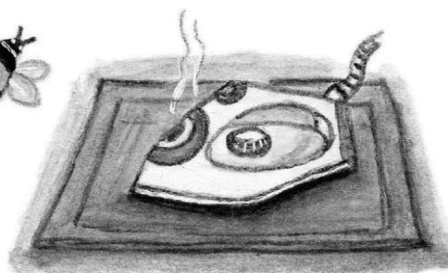


Das brauchst du:

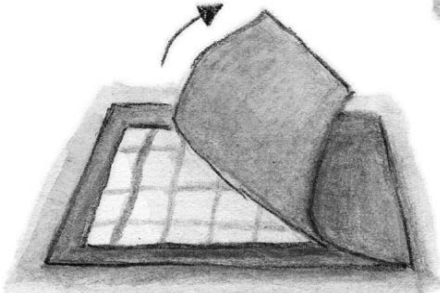
- ein sauberes Baumwolltuch
in gewünschter Größe
(z. B. altes Geschirr-
handtuch oder Stoffrest)
- Bienenwachspastillen
oder zerkleinerte Reste
von Bienenwachskerzen
- Backpapier
- Bügeleisen



Verteil die Bienenwachspastillen
gleichmäßig darauf.



Bügel anschließend so lange
darüber, bis das gesamte
Wachs gleichmäßig
geschmolzen ist.



Entferne das obere
Backpapier und lass das
Bienenwachstuch auskühlen.

MIETGESUCHE

Sozialpädagogin im Ruhestand, langjährige Mieterin
(35 J.) in Grünkraut sucht wg. Eigenbedarfskündigung 2 1/2 bis 3-Zimmerwohnung zur Miete mit Terrasse o. Balkon.
☎ 0751/63727 Mobil: 0151/20552962

TRAUERANZEIGEN



**Bestattungshaus
Zimmermann
&Erne**



Ihr Bestatter mit Herz!

Büro Schlier:
Am Sportplatz 4
88281 Schlier
Tel. 0 75 29 / 913 57 35

Büro Weingarten:
Wolfeggerstr. 46/1
88250 Weingarten
Tel. 07 51 / 414 76

Büro Weingarten:
Liebfrauenstr. 49
88250 Weingarten
Tel. 07 51 / 569 38 833

www.bestattungshaus-zimmermann.de

FRIEDEN
BESTATTUNGSDIENST

RAVENSBURG

Seestraße 19

Tel. 0751/ 3 52 83 81

www.bestattungen-frieden.de



Wir sind für Sie da!
Im Trauerfall Ihr Ansprechpartner
Tag und Nacht, sonn- und feiertags
Hausbesuche auf Wunsch

FORSTENHÄUSLER
BESTATTUNGEN

GRÜNKRAUT

Ravensburger Straße 12

Tel. 0751/ 61 1 34

info@bestattungen-frieden.de

GESCHÄFTSANZEIGEN

SEITZ HAUSTECHNIK
Fachbetrieb für

Sanitär Heizung Solar Lüftung
88289 Waldburg

Tel. 0 75 29 - 63 40 08
Fax 0 75 29 - 63 41 15

Mobil 01 71 - 6 94 51 05
e-Mail: g_seitz@t-online.de

Besuchen Sie unsere große Garagentor-Ausstellung!

Hausmesse Tore & Antriebe

Freitag, 04. April von 10:00 - 17:00 Uhr

Samstag, 05. April von 10:00 - 17:00 Uhr

- Messepreise für Neutore und kostenlose Fachberatung
- Sonderangebote bei Lager- & Ausstellungstoren



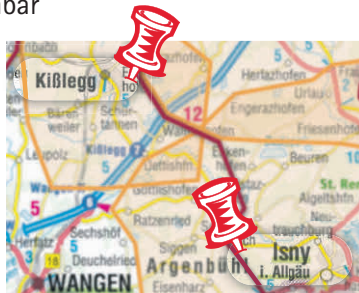
Pfullendorfer®
TOR-SYSTEME

Kippdorstraße 1 – 3
Ortsteil Aach-Linz
88630 Pfullendorf
Telefon: 07552 2602-0

NEU bei uns!

**Die Amtsblätter
Kißlegg und Isny**

- Erscheinungstag: 14-täglich
- Buchen Sie in Kombination mit der Region Oberschwaben und profitieren Sie von 25% Kombirabatt.
- in Kombination buchbar



**Rufen Sie uns
gleich an:**
07154 8222-70

**Oder senden Sie uns
eine E-Mail an:**
anzeigen@duv-wagner.de

Wir beraten Sie gerne!

WAGNER

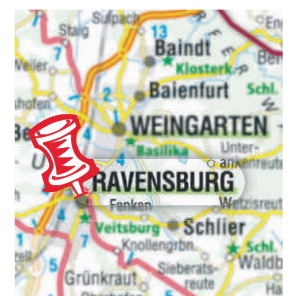
Druck + Verlag

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim

NEU seit 2025

**Ihr Amtsblatt
in Ravensburg**

- Erscheinungstag:
Samstag
- Auflage: 24.000 Exemplare
- mm-Preis: ab 1,50 €
- in Kombination buchbar



Rufen Sie uns gleich an:
07154 8222-70

**Oder senden Sie uns eine
E-Mail an:**
anzeigen@duv-wagner.de

Wir beraten Sie gerne!

WAGNER

Druck + Verlag

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim



IHR SPEZIALIST FÜR GLAS- UND LAMELLENDÄCHER

trilago gmbh
Im Leimen 16
88069 Tettang-Tannau
Tel. 07542 93141-0

späth by trilago
Berblingerstr. 22
88074 Meckenbeuren
Tel. 07542 4410

www.trilago.de

Besuchen Sie unsere Ausstellung in
Tettang-Tannau

boden | parkett | sonnenschutz | raumtextilien

Druck + Verlag Wagner, 70806 Kornwestheim
Postvertriebsstück E 12829 C - Gebühr bezahlt -
Dt. Post AG



Ab sofort suchen wir

Erzieher (m/w/d) in der KiTa

in der Region Bodenseekreis, Ulm und Singen.

Alles, was es dafür braucht?
Eine abgeschlossene Ausbildung als staatlich anerkannte/r
Erzieher/in und gute Deutschkenntnisse (mind. B2)

Lust auf einen Job mit Sinn?
Dann bewirb dich noch heute als Erzieher/in
bei Promedis24 GmbH in Friedrichshafen.

friedrichshafen@promedis24.de
www.promedis24.de

www.gold-macher.de

**Ankauf von Gold, Silber,
Schmuck sofort in Bar!**

Gold-Macher seit über 40 Jahren - Telef. Terminvereinb. Mo-Sa jederzeit mögl.

Tel. 0 75 42 / 9 42 38 99 • TT-Walchesreute • Tettlinger Str. 85

REISEN

Funktouristik

Suchen Sie noch ein Ostergeschenk?
Wie wärs mal mit einem Reisegutschein zum Beispiel für:

Muttertagsfahrt nach Innsbruck
11.05.2025 Busfahrt incl. Muttertagsmenü **99,-€**

Bregenzer Festspiele „Der Freischütz“ von Carl Maria von Weber
07.08.2025 Busfahrt incl. Eintritt Seekarte ab **128,-€**

Freilichtbühne Altusried „Bauernkrieg 1525“
27.07.2025 / 17.08.2025 Busfahrt incl. Eintritt ab **79,-€**

Kressbronn • 0 75 43/88 77 • Tettang • 0 75 42/72 15

STELLENANGEBOTE

Ambulante Pflege - Komm ins Team!

- Pflegekräfte (m/w/d)
- Hauswirtschaftliche Hilfskräfte (m/w/d)

 **Stiftung Bruderhaus Ravensburg Pflegedienst**

Pflegedienstleiter Ralf Weißenrieder,
Tel. 0751/793400
ralf.weissenrieder@stiftung-bruderhaus.de,
www.bruderhaus-ravensburg.de.

AUS DER LANDWIRTSCHAFT

Buchmann

Wochen-Angebot
07.04. - 12.04.2025

Rinder-Bug / Falsches Filet saftig und mager Aktion 100 g 1,59 €	Entrecôte / Steakhüfte / Hüftsteak deutsche Qualität Aktion 100 g 2,79 €
Geschnetzeltes aus der Keule zartes vom Schwein Aktion 100 g 1,19 €	Geflügelfrikadelle / Fleischküchle frisch, fertig gebraten Aktion 100 g 1,29 €
Fleischwurst im Ring, zart geräucht Aktion 100 g 0,99 €	Geflügelwurst-Aufschnitt feinwürzig, mehrfach sortiert Aktion 100 g 1,49 €
SB-Angebote in unserer Kühltheke:	
Debreziner 4 Stück à 50 g, im SB-Pack Aktion 1 Pack 2,99 €	Fleischkäse fein 2 Scheiben à 150 g, im SB-Pack Aktion 100g 0,99 €
Schinkenwurst geräucht 1 Stück, ca. 250 g, im SB-Pack Aktion 1 Stück 2,99 €	Mortadella 100 g geschnitten, im SB-Pack Aktion 100 g 1,49 €

Buchmann GmbH, 88287 Grünkraut-Gullen - Kaufstraße 6 - 8

Werben mit Erfolg